# Hallische Zeitung

im G. Schwetichte'iden Berlage. (Sallischer Convier.)

Politisches und für Stadt

Abonnements. Preis pro Cuartal bei unmittelbarer Abnadme 3 Mart 80 gubringen bes Handlich eine Mittagseit eine Errageblir von 30 Pf., bei Bigun burd bie Bofanflatten 4 Mart 50 Pf.



literarisches Alatt und Sand.

Infertionsgebühren für bie laugehalten Seite gewöhnlicher Beitungsfohrt ober bern Raum 18 Pf., im Bela-Augeiger zweilpalitz 15 Pf., für bie zweigeplatene Seite Bettichrift ober beren Raum vor ben gewöhnlichen Bekanntmachungen 40 Pf.

In ber Expedition ber Sallifden Zeitung: G. Cometichte'ider Berlag und Drud. — Redacteur Dr. Chabeberg.

Nº 293.

orderer Organi Mark

m Ge-chulen. à 66/140 ir Auf-

lands europas 7. Lief. 1—11. 4 .4.

atur": n deut-wohl in wie in olz sein

lungen

aler

onig: Eufch: u ge:

it,

ng,

27.

eren: Vert enden Lager retten

eeller

ale oßes cert Uhr.

ben e gu

13en bem

itor

77

Salle, Connabend den 15. December. [Mit Beilagen.]

1877.

an Dusaure, welcher sich nach dem Etysie begab. Heute baiten die Borsigenden der Bureaur der Linken des Senats eine Unterredung mit Audissetz und fragten, welche Massegeln er im Falle einer Vertagung der Kammern zu tressen er im Falle einer Vertagung der Annmern zu tressen geben der die höhelber die Borbereitung einer Interpellation an, um eine Erksärung über die Bösung der Krisis hervorzurusen. Audisset antwortete, es sei von einer Kammervertagung keine Rede; die Bessprechungen mit Dusaure sien wieder ausgenommen. Die beadssichtigt Interpellation wurde dierauf vertagt.

Verfacilles, d. 13. December. Dusaure theilte in den Gouloirs des Senats mit, die Bildung eines neuen Sadinets sei auf gutem Bege. Die hauptsächlichst, nur dazu regelnde Frage sei die Redigtung einer Borschaft an die Kammern.

Drientalische Augelegenheiten.

Soln, d. 13. Dezember. Nach Mittpeilungen ber "Kölnischen Zeitung" aus Pelts agitirt Seneral Klapfa basir, de inngarische Kegierung zur Bermittelung für die Türkeit zu brängen. Begügliche Interpellationen stehen bevor, auch follen Boltsversammlungen in diese Angelegenbeit statsfinden.

Wien, d. 13. Dezember. Die "Polit. Korresp." meldet aus Butarest von heute: Bisher dat die Kürkeiten auf eine eventuelle Einseitung von Unterhandlungen aus gewärtigt man unssicherfeits die Anstatie von Unterhandlungen aus eine ventuelle Einseitung von Unterhandlungen abzielenden Schritt getban, auch erwortet man in rufssichen Kreisen jest einen solchen nicht, eben so wenig gewärtigt man unssichersteits die Antitatiev zu einer solchen Mediation seitens irgend einer andern Wacht, daupstächlich wied die einige dazu etwa geneigte Nacht vieles nicht wiel die einige dazu etwa geneigte Nacht vieles nicht isolitt wird ergreisen wollen. — Ein großer Theil der russischen der unter Armee des Großfürsten-Abronsolgers bestimmt, während der Armee des Großfürsten-Abronsolgers bestimmt, während der andere Theil auf der Etraße nach Sossa verricht wird. Die rumänische Armee wird des der verresp. wird den und Bibbin isoliten. — Der "Polit. Korresp. wird er erbössen des gehand verbreitete und jetenssalls der einigung der ferbischen unt runämischen Aruppen in sünf Zagen der Wischen kant von Rumänien in Plewna den St. Andreas-Orden mit Schwertern. — Der Gaar verlich dem Kunten kant von Rumänien in Plewna den St. Andreas-Orden mit Schwertern. — Der Gaar verlich dem Kunten der Mustanien in Verschaus mit Gortschall der Leinersburg zurüd.

Vendden, b. 13. December. Der "Daily Rews" wird aus Pleuna von 11. b. gemeldet: Seit der Zagen wussen die Ausfall vordereitet würde. Am Sonntag lein Ausfall vordereitet würde. Ein Sant der

Es liegt nunmehr auch ein Telegramm aus Konsstantinopel vor des Inhalts, daß bort regierungsseitig der "Ausfall von Plewna" befannt gegeben worden ist. Die amtliche in der türfischen Jamptstadt verbeitete Mitthellung läßt von einer Berwundung Osman Paschas, von einer Gapitulation nichts hören und schließt nur mit ber lakonisch vohlichen Mendung, "unser Aruppen sahen sich gezwungen, sich gurückziehen, sanden aber ihr führent Positionen vom Keinde besteht. Es läßt sich somit noch kein Urtheil sallen, wie die Werdsterung der utrifischen Hauptstadt, welche die Erkürmung und den Fall von Kars mit ziemlicher Apathie empfing, die Capitulation von Plewna aufnehmen wird, die berfelben boch

#### Das Muttermaal.

(Fortfetung.)

(Fortseung.)
Die Jünglinge hatten einen öffentlichen Tanz verabredet, bei Sommerwärme unter einer größen Linke, beren Zweige wie ein schübendere Sonnenschierun mit Sorglatt ausgebreitet waren, so daß sie einer zahlreichen Geselussgalt ausgebreitet waren, so daß sie einer zahlreichen Geselussgalt ausgebreitet waren, so daß sie sing eringer Umstand erregte gleich anstangs Aufmertsamteit: nach alter Sitte erschienen zur Sommerzeit die Jungfrauen in turzen Wiederämseln, Eronda allein trug beren lange. Seht boch, hub Sine an, das Bassermäden ischmitt sich ein kans Sonnersche gegen, es hat noch die Jade mit Silber, die Raus Stortebeter geschent hat, — wer weiß wie die Goldborten verdient sin? — Trondo, Dich sirter wohl? — fragte eine Andere, zieh doc einen Wolfspelz über. — Solen wir den Kepen mal von den Schultern ziehen? — wußte eine Dritte vorzusschassen.
Das war ein Kunte, in ein Putversäß geschleubert, —

gieben? — wuste eine Dritte vorzusschagen.

Das war ein Funke, in ein Pulverfaß geschlenbert, — im Ru machte sich bie Sippe an die arme Tendo, im Ru war sie ihres bordirten Mieders ledig und — der linke Oberarm zeigte ein großes Feuermaal, ein Muttermaal, wie man es zu nennen pflegt. Also beshalb, hieß es, trägst Du lange Kermel und wilst nicht seben lassen, der fragik Du lange Kermel und wilst nicht seben lassen, der den der geschone bat Pachaelbe don fortsemmt mit Deinem Satansfleck, solche Leute gehören nicht unter uns. —
Wie damals dei den Instalanern, ift noch jeht der Glaube erder vielmehr Aberglaube verkveitet, daß derziehen körperliche Khoremitäten von dem Einsuß der Gehier herrühren. Ber Echaum erötheub fand das schöne Wädehen unter dem hämischen Schwarm, die Augen wagte es nicht aufzuichtagen, als Jünkens dazwischen trat und, — Trenda an der Hand schwarm, die Augen wagte es nicht aufzuschlagen, als Jünkens dazwischen trat und, — Trenda an der Hand schier, der der der den der Gehon werführt, wer weiß, was noch ans ihr wirt, — der

Bubeder follte flüger fein, fich mit foldem Teufelsbraten gu

ben folle. Die Bitalianer, seufzte er, haben uns Drangsal gemag zugesigt und mir graue Daare gemacht. Gott hat uns burch ben herrlichen Dochmeister erlöset, bewahre uns ber himmel vor ähnlichem Gesinbel! — Die Ertsärung ber guten Frau über mein Pfarrfind lautet so bestiedigent, daß ich einen Anschwenden nehme, nach Begebr zu funn; folgt mir in bas Gotteshaus, nachdem ich die Espepacten werde ausgesetzt baben.

das Gotteshaus, naopem im vie Expenses.

Diefer Form war bald genigt und — ber firchliche Segen vereinigte zwei herzinnig Liebende.

Tronda erhielt von ihrem Gatten die Weifung, zur Abreife unf morgen gerüftet zu sein und Beide trenten fich fieden Abeide, damit die weitern Verbreitungen getroffen werden lönnten, benn ein sogesfertiger Schoner sollte Kaufmannsgüter ander Weifen Vande führen und aufer andern Paffagieren auch die einen Vermählten mit aufachmen, — am 7. Julius 1400 landete das Schiff im Hafen zu Warnennünde.

Iv.
In ihrem Comptoir ju Libbed saßen und rechneten bie Gebrüber Jan und Elias Jünkens, um ihr Conto mit bem Hause Bartholb in Wisdeh auszugleichen. Gut haber, er uns bebient, er muß febr wohlfeil eingekauft haben, — Alles so sollte und prompt besorgt, da ift es eine Luft Kaufmann zu sein. — Wass nich wunder, Zan, erwiedere Bruber Elias, wir haben nicht einmal einen Unterhander auf Gotteland, 100 Gutden sind gespart und 800 verbient, — prächtiger handel mit bem Bartholb. Zeht aber ist Geierabend, wir gehn zur Abendhprache, da liepft boch noch Einer, — herein!

herent!
Ein gewandter junger Mann mit Barret und Reisejuppe, bas brämnliche Geschich mit einem Bollbart halb verhült, fragt nach slückigem Gruß: kann ich Euch zehn Decker Wilbleber anbieten von Barthold in Wiebh? — meine Waare lagert schon auf bem hieszum Pachof. — Bon Barthold? — unbeseichen wird die Sendung angenommen, Eure Sprache, Freund,



höchstens einige Tage vorenthalten bleiben fann. — Deman Pascha ist von Kaifer Alerander mit allen Ehren ausgezeichnet worden, welche bem gesangenen hertibrer irgend zu erweisen waren. Der Bar hat dem Pascha seine volle Hochachtung ausgesprochen und als einen Beweis berielben ibm feinen Degen gurüdgegeben. — Die achteren Rachrichten über den Ausfall felbst und die Capitulation siegen noch immer etwas spätich, so daß ein auch im einzelnen genaues Bilb des Berlaufes biefer fur das Geschied ber Turkei bebeutungsvollen Katastrophe noch nicht gegeben werben fann.

Seichief ber Aufret voelnungsvoulen Rataitroppe noch nicht gegeben werben fann.
Die Stadt Suffal, in welcher Osman Passa in ternirt werben soll, liegt zwischen Mosksau und Nischnisten won der schweren Berwundung Osmans scheinen jedensalls übertrieden, nament ich die von der Zeichmeiterung eines Beines. Das Telegramm, das den Besuch der Saren bei dem beldemmützigen Verträsigen, Monnas mehre, kringt kin Moert pun einer

lich bie von ber Zerfcmetterung eines Beines. Das Telegramm, bas den Besuch des Jaren bei dem helbenmüthigen Bertheidiger Plewnas melbet, bringt kein Wort von einer schweren Verwundung.

Auch über die Bertheilung und Berwendung der durch ben Fall von Plewna freigewordenen rufsischen nud rum anischen Streitkräfte liegen authentische Mitteheilungen noch nicht vor. Allem Anschein nach sollen die Rumänen die Keslung Witden belagern, die russischen Grops der bis zur Verstärfung der Teuppen der Kieflichen sich die Deben im Busammenhange operirenden Gentral-Armee bei Kienowa verwender werden. Diese den vorliegenden Berbältnissen nach durch und bei Kienowa verwender werden. Diese den vorliegenden Berbältnissen nach durchaus natürlich scheinende Eintheilung würde dem Ariegsplane enthrecken, der eine Beschung der Binie Sossavalburgen bieles Plannes noch in diesem weit die Ausstüdung bieles Plannes noch in diesem

würde bem Ariegsplane enthyrechen, der eine Beletung ber Linie Sofia-Philippopel: Ariennopel beahlichtigt. In wie weit die Aufführung dieses flanes noch in diesem Winter möglich, das durfte nicht nur von den beiden Kriegssihrenden, sendern sehr wesenutied von der Tahreszeit abhängen, die in den Allan-Gegenden möglicherweissehr die Openation auff außerste erschweren kann. Suleiman Pascha macht nach Konstantinopel Weldung von einem Kampse, der zwischen Austlichuk und Matichta, so wie von einigen anderen Geschien, die nahe bei Kusstänze von einigen anderen Geschien, die nahe bei Kusstänzen der Konstantinopel Weldung von einem Kampse, der zwischen Austlichuk und Matichta, so wie von einigen anderen Geschien, die nahe bei Kusstänzen gewesen zu sein. Die Aruppen Suleimans sollen übrigens großen Mangel an den leiben, was zur Tührung eines Winterseldzuges nothwendig ist.

Auch vom armenischen Kriegsschauplage selben Mittebeitungen vor, nach denen dei Erzerum große Kälte herrschen foll. Kür das Hochsteau um die armenische Sampstsabt vor Bedeutung; dagegen liegen Mittebeitungen vor, nach denen dei Erzerum große Kälte herrschen foll. Kür das Hochsteau um die armenische Sampstsabt verfehr die Lie Sür das Hochsteau um die armenische Sampstsabt verfehn die Sapreszen des in Verlagsungs die in Minimum werden beschänkt werden können. fcrantt werben fonnen

Die Rrifis in Frankreich.

Die Kriss in Frankreich.

In der Entwickelung der französischen Dinge tritt äußerlich eine Ermattung der Aktion des Marschalls und gleichzeitig eine zunehmende Kühnbeit und Befimmtheit der Sprache der republikanischen Blätter bervor. Iedenfalls ist es dem Marschall Mac Abdon noch immer nicht gelungen, das "Auflösungsminiskerium" zu bilden, welches den offenen Kamps gegen die republikanischen Benateren und Abgeordneten bestehnlichen Mammermehrebteit aufzunehmen bereit ist. Einer aus republikanischen Genateren und Abgeordneten bestehnden Deputation gegenüber, welche eine Abresse des Jandelsstandes von Raach und Umgebung überreichte, ist der Derzog von Magenta aus seiner bisherigen Reserve hervorgetreten, indem er versicherte, daß er sur keinen der berei monarchistischen Prätendenten wäre. Es ist ungemein bezeichnend, hab das Draan des Bischofs Dupanloup, die "Desense, welche sienes Beit den Sturz Jules Simons so pünstlich vorderzesogt batte, dem Marschall Mac Madon auf der Dringenolte zum Staatsstreiche räth. Der Herzog von Magenta könne nur in sich selbst das geeignete Hissentitel sinden und vwar "in einer männlichen Entschiesung, welche in dem Parlamentarismus sehe. Das klerikale Drzgan verbeibt sich allerdings nicht, das das Unternehmen schwierig und gesahrvoll sein werde, da der Marschall sich entschiesen müßte, die Gewalt "Stüd für Etied, vom Fundament dies zum Gipfelt" wieder herzus stellen.

ift mir nicht fremt, wir haben uns wohl fcon gefeben? Recht oft, Bruber Elias und Jan. — Jefus Maria! Regn oft, Ernber Einas und Jan. Iselus Maria! – ruft Einas, bas ift ja Herrift, — fängt die Auferfehung des Fleissches an? — Du bist dier todt gesagt, und — Brüder-den, Du lehft!? — Ia, ide tede und lebe doppelt, fommt, hier stehe es zu kaufmännisch aus, drüben im Wohnzimmer will ich Euch noch prächtigere Waare zeigen.

Die Brüber, nach herzlichen Umarmungen, traten in das Familiengemach und fanden — die schöne Tronda. Das ist mein Schatz, mein eheliches Weib, nun Ihr Dagestogen, giebt es viel solche Waare in Lübed? Nein, nein, warum bast Du nicht einige Ballen der Art mitgebracht? — sein willsommen, Frau Tronda Bintens, in Lübed und bast Euch brüderlich füssen, das in elibed für elibedies Recht und Sitte ift altlübifches Recht und Gitte.

ni attilibigies Recht und Sitte.
Die junge Fran, eines so traulichen Empfangs faum gewärtig, fand sich bab in die Rolle, welche sie zu spielen hatte und bei ihrer Unbefangenheit, welche theils angedoren, heits in frühern Berhättniffen ausgebilder war, sagte sie zu ben Bridern: Freuet Tronds sehr sich, wenn sie willommen, muß aber noch lernen Deutsch, will Euch sein eine ehrliche

Deutsch fernt fich balb, Tronba, mußt uns aber auch Saus halten, unfre Weiber gehn immer wandern, — Du tommft von ber Insel, wo man von Fischen lebt, das ift auch unfre Speife, übernimm nur die Sorge für Riche und Tisch.

3a, lieber Schwager, antwortete sie lächelnd, Tronba tochen will, mas fie fann.

Bruber henrif, unterbrach Elias bas Gefprach, Du er-mähnteft vorbin die Firma Barthold in Wisth, haft Du bas hans näher fennen gelernt? — Allebrüngs, mein glieber, mig Dir nur fagen, daß ich feit länger als einem Sahre bei Barthold Entern Leberhandel betrieb und gewiß ur Buflieben-heit. — Drum auch, wenn brübertliche Liebe ben Unterhander fpielt, dann geht das Geschäft, aber Denrif, Du haft boch

Die Taktif ber ultramontanen Journale ist jedensalls auf die Persönlichkeit Mac Mahons speciell und se'r geschösich berechnet. Es gewinnt den Anschein, als ob es den Parteigängen des Baikans gelungen sei, in dem Chef der Terefutivgewalt die Ueberzeugung bervorzurusen, daß ihm von der Borschung der Beruf ertweitt worden sei, auch wer Versellung der Versellungen der von der Geschung der Beruf ertweitt worden sei, auch von der Geschung der Beruf ertweitt worden sei, aus mande des Abgrundes besstätilismus zu befreien. Diese umpstichen Regungen in der Serie der Kandons flets von Reuem anzusachen, ist Wilden Dupansoup eine sehr geeignete Persönlichseit. Bekannt ist dessen Gifer, die Hilligsprechung einer anderen "Netterin" Frankreichs, der Jungstau von Orleans, zu erwirken, während jest es sich darum hanbelt, den Arteter zu erwoesen. In Lugseungen, daß er in der That an eine berartige überssinische Missionalgaube, dab es der Marschall Mac Wahon zu keiner Zeit sehlen lassen. Der "Nat. 28tg." wird aus Paris vom Mittwoch Ibends telegraphirt: Die größte unter den wielen Schwierigseiten der Silvung des neuen Kabinets soll die Beseitung des Finanzminiskerums sein. Dies erschein natürlich, wenn man bedentt, daß dieser Missister vielleich berufen ist, ohne gesesliches Budget die Finanzen des Landes zu leiten und dassür den größten Abeil der Verantwortlichseit zu übernehmen. Wie die Tenatoren erzählen, welche heute Worgen dem Marschall Nac Mahon die Petition des Handensen was der Unterhaltung mit dem Marschall dem Eindruck aus der Musterhaltung mit dem Rarschall dem Eindruck aus der Musterhaltung mit dem Marschall dem Eindruck aus der Musterhaltung und derfüllen. Die Knitwort auf die Ansprache des Senators Bernard ertheitte er in abgebrochenen Säsen, indem er ersschlich vor der krachte. Die knitwer auf der Ansprache des Senators Bernard ertheitte er in abgebrochenen Säsen, indem er erssichtig der der erscheit er der den der der Geschalten in derbüllen noch inner der werben ist werden der geschlicher. Die heuting Festigate der Gangen wird der empfangene Eindruck als fehr peinlich geschildert. Die heutige Festigkeit der Börse ward durch die hoffnung motivitr, die republikanische Kammermehrheit würde sich doch jur Bemilligung eines Imdischließ des Budgets verstehen, was übrigens die "Union Nepublicaine" in einer heute Rachmittag gehaltenen Fractionsstung entschieden abgelehnt hat. Der ofsiblie "Trançais" will wissen, das seite Wittag die Unterhandlungen dertesst Bildung eines Kabinets Batbie ausgegeben worden feien.

Bie bem "Berl. B.-C. versichert with, find bie Ge-ruchte, wonach in ben letten Tagen Berbanblungen zwischen Bargin und bem Praficenten bes Abgeordnetenrüchte, wonach in den letzen Tagen Berbandlungen wisschen Barzin und dem Passen bes Berbandlungen im sehen Des Abgoerdnetenbauses der Bennigten wegen bessen Eine Ceinteit im Minifterium stattgesunden haben nicht begründer. Bennigsen's politische Freunde wollen absolut nichts davon wissen not erkläfen, daß berselbe jedes Porteseulte ablednen werde, so lange nur von seiner Persönlichseit allein die Rede sei. Es wird hingugesigt, die nationalliberate Partei tome sich eine sich nur dann auf Verhandlungen einlassen, wenn einige ihrer bervorragenden Mitglieder ins Minisserium derussen werden deren werden werden werden werden werden deren werden wird bie Combination von der eventuellen Berusung von Mitgliedern aus der nationalliberalen Partei aufrecht erhalten. Sind wir gut insormirt, sagt das denngeniannte fortschrittliche Blatt, so daben vor furger Zeit bervorragende Personlichseiten aus der nationalliberalen Protugungen beste Setzeren den nationalliberalen Bringlieder so Reuconservativen sich en Reuconservativen die Wertslüchung leihen würden. Diese nationalliberalen Mitglieder sollen den Führern der Reuconservativen die Wertschung gegeden baden, "daß sie als Minister mit Naadbruck die Rechte der Krone zu schiebtschen einstricht bes Kreicherrn w. Staufsenden einstricht von einem bevorschependen Einstricht bes Kreicherrn w. Staufsende von einem bevorschependen Einstricht bes Kreicherrn w. Staufsende von einem bevorschependen Einstricht bes Kreicherrn w. Staufsender nach Berting in den unmittelbaren Reichstaßelision und nur auf Amitikenrufssichten erfolgt. Teicher von Stauffenders hat hat bei Absicht, in den Reichsteinft zu terten, und se daben mit demselben keichsteinen Reichstaßslessen in den der Keichstein der der der Konden der mit demselben keichsteinen Reichstaßslessen mit dem leiben keinerlei Werhandlungen in dieser Kichtung stattgesunden.

viel zu ergablen, - wie ift Dir's in beinahe feche Jahren ergangen

ergangen? Gut und bofe ist bie Zeit unfrer Wallsabyt, pflegte ber alte Pfarrer zu sagen, boch wisse, Etias, die Erzählung meiner Abenteuer ist lang, ich werde Euch manche Stundb damit verklingen fönnen, einstweiten wollen wir uns freuen, daß wir wieder beisammen sind und wir werden uns hossent

dag wir wieder derjammen jind und wir weteen und opfentlich vertragen.
Tronda hate schon während ihres Ausenthalts unter den Seeräubern so manchen weiblichen Geschäften sich unterziehen müssen, edenso auch in ihrer legten Sieslung zu Bisdh, deshalb siel es ihr nicht schwer, den neuen Psichen des Haushalts sie beschieder Tänkens im ganzen Umsang zu genügen, ja es wurde allgemein anerkannt, daß es weit geregelter halts sir bie Gebrüder Innens im gangen Umjange ju genügen, ja es wurde allgemein anerkannt, daß es weit geregetter
bei den beiden hagesstollten jugehe und es hade doch wenigkens
Einer von der Weiberfeindschaft sis losgeigat. In den gefelligen Kreisen, die sich numillärtich entfalteten, war die
junge Frau gern geschen wegen ihrer gestigten Friese und
natürlichen Dssenden wegen ihrer gestigten Friese und
natürlichen Dssende der Gertländerin gesommen. Daß sie reich
fein mässe, der der der der der der der der der
sich unt der der der der der der der der der
keinen der als reich bekannten Familie Innens,
iheits ließ der nach Erstärung eines Godbschmieds höcht werther
bolle Halssimmus der als reich bekannten Kamilie Innens,
iheits ließ der nach Erstärung eines Godbschmieds höcht werthe
bolle Jalssimmus darauf schließen, den übergens die anspruchs
else Trouba abschießtich nicht zur Schau getragen hatte. Die
gleich nun Henrif Innens Brüder, denne nach und nach die
verschlieberte Biographie der Schwägerin bekannt geworden,
es sitt gerathen sanden, Stillschweigen darüber zu werfen, so
war doch grade dies geeignet, manchertei Bernuthungen Kaun
ju geben, und, wie daß die scholm Frau Trenda eint von
ben Kitalianern geraubt, diesen aber wieder entsprungen sie.
Bis ansam fis sich ieten abes wieder entsprungen sie.
was missen fis sich einte aufbalters — so wurde arfaget. Wo mag fie nur her fein? — wie mögen ihre Ettern heißen? — wo mögen fie fich jest aufhalten? — fo wurde gefragt, es wurde eine Bermuthung burch bie andre verdrängt und

foll ba neben i Bafchre Brenni

Melbu 1878

Ver

ftanbe Geba frücht

36

QI Co

e ye

ihr Amt niederzulegen. Auch in Bezug auf Abanderung der Amtsbezirke liegen nur wenige Anträge vor.

Perlin, b. 13. Occumber. Deute fand die 4. Bienarstung des Gerrenhaufes statt. Brüsen der gegen den Keitbor eröffnet die Stendaufes des Gerrenhaufes statt. Brüsen derzog von Matibor eröffnet die Stendaufes der Geschäftliche Bedandlung der Geschäftliche und Oberlandesgerichtigte und ines Ausführungsgesige haben der Geschäftliche Bedandlung der Geschäftliche und Oberlandesgesige haben der Gescher mit stendaufen aus überweisen. Brochfier Bejeich mit die Begegen der Auftgewerde der der Geschäftliche der Geschäftliche Bedandlung der Geschäftliche Bedandlung der Geschäftliche Bedandlung der Geschäftliche Bedandlung der Schaftliche Bedandlung der Geschäftliche Bedandlu

#### Bermifchtes.

Bermifchtes.
[In ben Annalen ber Schiffsunfälle], schreibt man aus London, wird die vorige Woche unstreitig als eine ber surchtbarften figuriren. Es gingen in derselbten nicht weniger als so Schiffe zu Grunde, wodurch die alah der Schiffbrücke in dem bis jeht verslossenen Jahre auf 1731 gedracht wird, d. i. 149 mehr als in dem entsprechenden Zeitraum des vorberzehenden Aahres. Nicht weniger als sieden Schiffe sanden ihren Untergang durch Schlistonen. Der Werter bes verlvern gegangenen Egemethums wird auf 656,000 Eft. geschätzt. Ein Schiff war 111 Jahre alt und die neueren rangirten im Alter zwischen 1 und 26 Jahren. Mit den Schifferichen war ein Verlunt von 109 Menschenben verknüpft.

bie Buchstaben T. B., welche ein neugieriges Inngferchen an ber halbstette eines Abends wollte gelesen haben, waren auch nicht vermögend, den Schleier zu lüften. Aber Stadb gespräch ward es, daß die junge Frau Kinkens T. B. heiße.

In dem gescligen Kreise, an welchem die Familie Jünkens theilnahm, hatte auch ein alter Polizeimann, Namens Dalfung, Jutritt. Auch solche gab es damals schon in Abbed, und haltung wor seit vielen Inderen der aber betraut alle ge-beimen Angelegenheiten Lübeds zu untersuchen, zu enthüllen nun gelegentlich ein Zwiegefprach mit Derfelbe fnüpfte Benrit Buntene an.

Senrit Jinkens an.

Junger Freund, ich bin, wie Ihr wissen werdet, ein alter Bekannter Eures seligen Baters, — Eure selige Mutter war ja mit mir Geschwisterlind, — Ihr werbet mit deshalb zurtauen, das ich es ehrlich meine. Es wird kauf unstreits daran liegen, zu wissen, wes hortommens Euer junges Beibist, ich glaube auf der Fährte zu sein bei einem guten Gedätnis, das zu meinem Amte gehört, — sagt mit mal ehrlich, hat Eure liebe Tronda auf dem linken Obercarn ein sogenanntes Punttermaal? — So ist 1869, Neister haftung. — Dann begleitet mich einmal in mein Bolizeizimmer, — ih verschäusse Luch Lich, deule Lich zu Eures Weibes Freude.

— tein Wort weiter, Ihr sollt bie Nach bell sehen.

Perezimisse falle Linkens ein Wese non sinieen Sunte

Bereitwillig solgte Andens, ein Weg von einigen Hubert Schritten brachte ihn in das erwähnte Local, wo die Tische mit verschiebenen Actenhesten belastet waren. Halfung griff eins davon herans, dakterte fin nun ber, und — endlich rief er: hier ist's, leset selbst was geschrieben steht.

(Fortfetung folgt.)



Bekanntmachungen. Bekanntmachung.

Die Diaconatstelle an ber Sct. Iob.-Kirche bier ift vacant und foll balbigst wieber beschie werben. Das Stelleneinkommen beträgt neben freier Bohnung, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Kiche, Baschraum, Garten und hof nebst Stallung jur Unterbringung bes Brennmaterials:

75.75

Sa. 1900,00 M. Sa. 1900,000 .....
Diejenigen, welche auf die Stelle reflectiren, werden eriucht, ibre Melbungen unter Beifügung der Zeugnisse die spätestens 3. Januar 1878 bei uns einzureichen. Persönliche Vorstellung ist erwünscht. Staßsurt, den 5. December 1877. Der Magistrat.

Versicherungs-Gesellschaft zu Schwedt a/O. Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1826.

Auf Gegenseitigkeit etrichtet im Jahre 1826.
Der Unterzeichnete bringt hiermit zur öffentlichen Kenntnis, baß Hern Robert Penne in Halle a/S.
eine Agentur obiger Geluschaft übertragen worden ist.
Dieselbe versichert in Städten wie auf dem Lande Mobiliargegensftände aller Art, lebendes und todtes Inventar, Ernteerzeugnisse in Gebäuden wie im Freien gegen Feuers und Blisschaden, sowie Feldstrüchte gegen Hagelichag.
3eif, d. 1. December 1877.
W. Clingestein,

r vorge: Die nach

Plenum erst be: ome und Den omeichel: esprochen

ige wohl bezüglich offizieller

bei ber elfach die g Ablauf ten über n fuchen freulicher

leberficht hen, daß etwa 30 t haben, inderung

re Sandya jeges jun te Sur Borte-gegen ber Suterfin in erdere ine grind-tingen der e Provin Highen die H

erode, der Bilhelm en werden. g-Ungern 19. Decbr.

19. Decor. hen, vorge-ters als ge-geordneten-en in Be-tie Berwal-t ertheilen.

fcbreib , schreibt eitig als berfelben

bie Bahl ahre auf dem ent: . Nicht

. Nicht ng durch i Eigen: hiff war

ter ami

war ein

gferden

maren Stadt.

T. 98

Familie Namens schon in alle ge-ithüllen. ich mit

aftreitig 8 Beib en Ge-ir mal

rm ein ng. — — ich

Freude.

ı Hun-

alfung endlich

W. Clingestein, General Agent.

Auf Borstehendes Bezug nehmend, empfehle ich mich zur Ent-gegennahme von Bersicherungsanträgen und bin gern bereit, jede nähere Ausfunft auf Berlangen zu ertheilen. [H. 54623.] Halle a/C., d. 1. Decbr. 1877. Der Agent Der Agent Bobert Penne.

Wiener Menbles in bester Aussübrung, als: Schankelsfühle 18 bis 33.4, Fantenils 12 bis 18.4, Nobrstüble das Dugend 60.4, ebens Kinder:Meubles zu sehr büligen Preisen. Gebr. Bethmeunn, Steinstruße 63.



Haupt-Dépôt
bes Lubowsty'schen Tokayer Sanitatsweins, laut Prüfung bes Königl. Gesundheitsamts ein ebler alter Ungarwein, zu Priginalyreisen laut Etiquett in Flaschengrößen zu 3. d., zu 1. d. 50 d. und Kinderstäschen zu 75. d. von Herrn Appotheker Dr. B. Jäger in Halle

Papier.

Octav-Briefpapier 10 Buch 1 12 Mark bei größeren Quart- do. 10 , 2 12 , Suantitäten noch Converts weiss 1000 Stück 3 , billiger, ebenfo alle in das Papierfach schlagenden Artifel, troth der äußerst billigen Preise nur beste Walbaret. — Walbaret Es eignen sich diese Sachen sehr gut zu Weihnachtsgeschenken. Posspapler mit Monogrammen seiner Concurrenz die Spise bietend.

Modepuppen, Modellir- u. Biderbogen, Stamm-

buchsblumen, Pathenbriefe, namentlich für Sandler zu jedem annehmbaren Preife.
G. Clauss,
gr. Märkerftraße 23, nabe am Markt.

Jansiheater für die Jugend jur-dientreise nob im Kigurentheater. Bon K. M. Kold. Mit 4 cobritten Scener. I weite Auflage der Schaubpiet. Ber-lag von Schmödt u. Spricht in Stuti-gart. Sauber cartonnit. M. 2. 25. Borrathig dei Schrödel & Simon in Malle a/s.

Eine fleißige orbentliche Drefcher-familie wirb fur Dftern f. 3. vom Rittergut St. Ulrich bei Mucheln gefucht.

Ein j. gebild. u. zuverläss. Berwalter sucht unter besch. Ansprüchen zum 1. 3an. 1878 Erstung. Gef. Offert. unter A. K. S. besörb.



H. Fröhlich, Epiegelgaffe 9, früher Dachritgaffe 10.

Barth & Kreickemeyer,

Weingrosshandlung,
Halle a/S., kl. Berlin 1,
empfehen angelegentlicht rein gebaltene Bordeaug: Rheine,
Wosfel:, Spanische, Portugiefische und Ingarwein,
swie Spirituosen in jeden Luantum zu äußerst civilen Preisen.

Intereffante Spiele fur Die

Halle in ber Pfeffer-schen Buchhandlung. haltende Bilder-Quartett-

spiel für Heine Mädehen u. Anaben.
Mit 60 Mbbilbungen in Harbenbrud.
An eleg. Garton. Breis 2 Mt.

Hans und Gretchen. Ein
unterhaltenbes Gesellsscheide, Mach
bem befannten Orinmischen Märchen.
Mit gossen Espielableau und Bährfel.
An eleg. Garton. Breis 1 M. 80 Kf.

Grosses Chinesisches

Bilderlegespiel mittelst 14 geometr. Siguren. Gine neue, höchst sinnreide und angenehmellnterhaltung. Wit 150 serbigen Wortagen. In eleg. Garton. Breis 1 M. 80 Ff.

Damenköpfe in taufendfachen Berwandlungen. Eine beluftigende Interfaltung für Zung und Att. Wit 32 Berwandlungsöbseten in Farben-brud. In eleg. Carton. Prets 1 M. 20 Vija.

32 Berwannungsvorten. Preis I M. 20 Kja. Außerdem sind eine reiche Auswahl anderer unterhaltender und lehreicher Spiele von Moris Ausl in Leipzig vorräftig und stehen Berzeichnisse darüber seberzeit zu Dienstein.

Reine Salicylsäure Rahn Berkauf.
nebst pract. Gebrauchsanweisung fün Swei in gutem Bustanbe besind iden Kanal mäßige Kahne mit ober Albin Hentze, Schmeerstr. 39.

Coupons-Einlösung der Preussischen

Hypotheken - Action - Bank (concessionirt durch Allerhöchsten Erlass nom 18. Mai 1864).

and 18. Mai 1863).

Am 3. Januar 1878 fällige Coupons unserer

Pfandbriefe
werden vom 15. Becember a. cr.
ab an unserer Kasse und an den unten
aufgeführten Orten eingelöst.
Berlin , im November 1877.

Bie Hauptdirection.
Spielhagen.

Die Einlösung der vorbemerkten Coupons geschieht durch uns schon von heute ab kosteufrei. Halle a/S., im November 1877. H. F. Lehmann.

empfiehlt

Flaschen ohne mein Siegel und ohne . Underberg-Albrecht.

In Merseburg: F. Schultze. in Naumburg: Vorschuss-Verein e. G.

in do. A. Vogel. in Querfurt: J. E. Biener. in Delitzsch: C. F. Hennig. in Eisleben: Eisleber Dis-

conto-Gesellschaft und die Filiale der Thüringischen Bank.

#### 79,500 Mark

find gegen 4½ % dinfen, jedoch nicht in Posten unter 15,000 Mt., mit pupillarischer Sicherheit vom 1. März 1878 ab auszuleihent. Unterhändler verdeten. Auskunstertheit der Kreisgerichte-Erkeitä Ptlier in Jörbig.

Saus Berfauf.

Saus-Verkauf.
Beranberungsbalber bin ich gesonnen, mein Wohnhaus, massiv erbaut, in bester Eage, zu allen Geschaften sich einem bestehend aus 8 beizh. Stuben, Hintergeb., Stallung, einem fl. Garten und sonstigen und bestehend aus 1000 M Angahlung aus freier Jand zu verfausen und kann schon zu verfausen und kann schon per 1. Jan. übernommen werben. Restettende wollen sich gefälligt an herrn Glasemstr. Körner in Scheudig wenden.

#### Vertreter-Gesuch.

Ein sächsisches leistungsfähiges Engros-Geschäft sucht für den Verkauf von inländischen und ausländischen Mühlenfabrikaten jeder Art in Halle a/S. einen jeder Art in Halle a/S. einen tüchtigen, mit der Branche wohl bekannten und gut eingeführten Vertreter. Offerten mit Angabe von guten Referenzen sind un-ter Chiffre F. Z. 315 an die Herren Haasenstein & Wogler in Leipzig erbeten.

Sogier in Leipzig erbeten.

Stelle: Gefuch.
Ein älteres Madhen vom Lande aus anständiger Familie, der gute Beugnisse zur Seite stehen, jucht zur Unterstütung der Hauft auch auf einem Bauerngute Geleiung. Solide Behandlung wird hohem Gehalte vorgezogen. Antritt fann sofort erfolgen. Gef. Offereten bittet man unter G. S. postlag. Riefiedt einzusenden.

Ein noch brauchbares fraftiges Arbeitspferd, 13 bis 14 Jahr alt, eine Ruh mit Kalb und eine hoch-tragende Ruh fiehen zu verkaufen auf dem Beck'ichen Gute in Braunsborf.

Der Bormund Grofchupp.

Verlag von Eduard Trewendt in Breslau. Novität! Die Heimkehr der jangen

Canoéros.

Ein Naturgemalde aus dem tropifchen Sudamerika

Von

Karl Müller.

Ein starker Band. 8. Mit 6 Chrome
lithograph.

Eleg. geb. Prets 5 Mark 25 Pf.

Für die reifere Jugend.

Vorräthig in der Brahl

Vorräthig in der Buchhandlung Schroedel & Simon. Halle a/s., Markt.

#### Nähmaschinen.

Saupt-Agentur der Singer Manufact, Comp. in Newyork.
— Große Auswahl aller bewährten Gyleme für Kamilien: und geswebliche Sweck. — Rur vorziglichste Kabritate. — Mandnähmaschinen, Zwirn, Seide, Del, Nadeln.

Otto Giseke, gr. Steinstr. 67.

Honigkuchen.
Lebkuchen (Strassburger, Mannheimer, Baseler und Dresdener),
Englisches Baumconfect,
buntes do.,
aus der Fabrit von F. Krietsch in Burzen, empsiehlt
Aug. Weinack, Rannische Etr. 13.

Feinstes Panirmelli Aug. Weinack, Nannische Str. 13.

Philadelphia 1876, Grosse Bronce-Medaille.

Düsseldorf, München, Paris, London, Köln, 1852. 1854. 1855. 1862. 1865. Oporto, 1865.

Cupfehlenswerth für jedt familit!

Ausgezeichnet auf der Reise, besonders zur See, auf der Jagd, in den Fabriken, Gewölben etc. etc.

Boonekamp

of Maug - Bittler,
bekannt unter der Devise:
,, Occidit, qui nou servat",
erfunden und einzig und allein destillirt von

ertance und enzig und allein destunte von BE. Underberg – Albrecht am Rathhause in Rheinberg am Niederrhein, Hoflieferant:

am Rathhause in Rheinberg am Niedershein,

Br. Majieuti des Deutschen Kaisera u.

Königs von Kaisera u.

Sr. Kaiser henen.

Sr. Kaiser haj des
Taiknus von Japan.

Sr. Kaiser Heh des
Prinzen von Japan.

Fürstl. etc. etc. Höfe.

Frei von allen drastisch wirkonden Substanzen, ist der Boonekamp of Mang-Bitter als Priiservativ gegen Choleras. Cholerine. Brechruhr und ähnliche böse Zufälle zu empfehlen. Die von den hohen Medicinal – Behörden des In- und Auslandes gepriffe Composition bürgt für den ginstigen Erfolg.

Derselbe ist in ganzen und bähen Fissehen und in Flacons schi zu haben in Halie bei den lieren. C.

Taitler Asar, Ulrichster Dekke um 18.

Auslandes gepriffer ofte Behörden Gebenbarg. Julius Reichelt u. Osear Reicheltig in Schafstedt bei Herrn Carl Apel, sowie allenthalben bei den übrigen bekannten Herren Debliaten.

Paris, Wittenberg, Altena, Wien, Bremen, Cöln,

Wittenberg, Altona, Wien, Bremen, Coln, 1869. 1869. 1873. 1874. 1875.

Ukas

## Gestickte Gardinen

verkauft wegen Aufgabe dieses Artikels zu aussergewöhnlich billigen Preisen C. Tuusch,

Kleinschmieden 9.

Bur Annicht aufgestellt: Garderobe in Halle a/S. Waffensammtung etc.

## Zur Festbäckerei

empf-hle sämmtliche Waaren, nur pr Qu itäten, zu den billigsten Preisen. nur prima

August Fiedler, 10. Gr. Klausstrasse 10.

Cigar-en guter Qualitât, wirklich reell und äusserst preiswerth, bei August Fiedler, 10. Gr. Klausstrasse 10.

Adelbert Lossier in Cönnern

empfieht fein reichbaltiges Baarenlager in Colle, Silber: Alfemides, Neufilbers, Stahls, Bristannias, Porzellans, Steinguts, Glads, Spherolithe, Lactiers, Galanterie, Lunus, feinen Leders u. Buchsbinderwaaren, Bilderbücher, Neifzeuge, große eles gante Tafels u. Hängelampen, feine Polyfanders Loilettens u. Cigarrenfraften gu Beibnachts. Gefchenfen zu billigen Preisen ergebenst.

Bei Golds u. Silbers: Baaren übernehme ich stets bie Garantie.

Kohlenpressmaschinen

von der bedeutendsten Leistungsfähigkeit, sowie complete maschinelle Anlagen jur Napprefferei liesert seit ea. 20 Jahren als Specialität in ber ausgezeichneisten Ausführung unter jeder Garantie

Nienburger Eisengiesserei & Maschinen-fabrik in Nienburg a. d. Saale.

Rälbern fieben zu verkaufen in Brafchwig Ar. 6.



#### Höchst wichtige Machricht!

33% bis 50% unter dem reellen Werth.

Rleiderstoffe. Leinenwaaren u. Cischzenge. Cuche und Buckskins.

Nipfe in reiner Wolle, glatt, Berl. Elle v. 6 Gr an. bo. " " gemustert, " , 7½ Gr an. Reige's mit Bolle prima " , 4 Gr an. Wattlafe's, reine Bolle, bo. " , 10 Gr an. Wohair: Luftres, glangen wie Seibe , 4 Gr an.

## Sammet- u. Seidenwaaren.

Taffet, acht Lyoner Fabrikat, 1 Berl. Elle breit, Berl. Elle breit, Berl. Elle breit, Berl. Elle breit, Abren. Eachemir, acht Lyoner Fabrikat, 1 Berl. Elle breit, à Berl. Elle 25 Am bis 13, A. Berl. Elle breit, à Berl. Elle 25 Am bis 2 A

## Möbelstoffe.

Damafte, Salbwolle, 2 Ellen breit, à Berl. Elle von 10 Gr. an. à Berl. Elle von 10 III an.
do. Gangwolle, 2 Ellen breit,
de Berl. Elle von 17½ Ha an.
do. Hipfe, Gangwolle, 2 Ellen breit,
do. Habwolle, 2 Ellen breit,
de Berl. Elle von 15 Ha an.

Plufche, acht und brillante Farben, à Berl. Gue von 11/6 R. an.

Schlessche Leinen, bas Stüd v. 50 Ellen, à 4/2 A. Herrnhuter do. " " 60 " 7/4 A. Bielefelder do. " " 60 " av. 10 Kan Tischtücher, rein Leinen, bas Stüd von 15 Hr. an. Gedecke mit 6 Eervietten, bas Stüd von 2 A. 5 Hr. an. Tischzeug von der Elle, in schwersten hannev. Fabristen, Berl. Elle v. 15 Hr. an. Taschentücher, echt Bieleselber, à Dyb. v. 1 M. an.

## Baumwollen-Waaren.

Berl. Elle v. 3 Hr. an. 1, "2 Hr." 1t, "3 Hr." 1, "3 1/2 Hr. an. 1, "3 1/2 Hr. an. Bettzeuge, Berl. ( Gatin, Pique, Chiffon, " Blauderuck, beste Qualität, " Chürzenzeuge, walchächt, " Parchende in bunt und glatt, "

## Teppiche.

/4 Belout, prima Qualitât, von 7½ Æ an.
/4 Bruffel, "" 4½ Æ an.
/4 Jacquard, "" 2½ Æ an.
/5 Bettvorleger " 25 Hr an.
Läuferzeuge in Hanf Wolfe.
Berl. Elle von 5 Hr an.

## Lama-Hemden

eignes Fabrifat, weit und fehr lang, à Stud von 25 Ger an.

M

früher i ben We und daß So allg Grundl Zweifel man er tenen 9

widlung ftoffhalt merben daß di ungleich ergab Futtern

wenn i vor m werde

rednen

und fti

einen |

Schafe abreich

Bu be

er abe fand Stärke

ju ber toffeln ber S menter

trat, Thiere

wurde Berba Stärl

ein a men bies larto ftanbials behaftidste effekt Es f

Berh Berh toffel fomn

berfe resp.

fuch Berring and in in in in file ein mea ge & & file and fell de to

Floconne's, ausgezeichneter lleberzieherstoff, Berl. Ele von 1½. A. an.
Perle's, ausgezeichneter lleberzieherstoff, Berl. Ele von 1½. K. an.
Cheviot's, engl. Ingugsstoff, Berl. Elle v. 15 Hr.
bis 2½. A.
Buc's fins, vertschiebenes nur gutes Fabritat, 2 Berl. Ellen breit, von 25 Hr. an.
Doublestoffe, Plüsche's, Relours, Estimo's, Natine's, Mousse's, ganz neu, zur Damen-Confection passend, in sehr reicher Auswahl.

### Diverse.

Meifedecken, echt engl., à Stüd von 31/3, A. an. Echlafdecken, weiß und coul., das Stüd von 12/3 A. an. Zischdecken in Leinen u. Wolle, d. St. v. 25 Hr. an. Kähtisch: u. Comodendecken, do. von 10 Hr. an.

Cachenez, Salbseibe u. in Wolle, von 10 Hm. an. de. Ganzseibe, prima, von 11/6 A. an. Eravatten: Tücher in Seibe, von 5 Hm. an. Wischalder von Seibe, das Dußend 20 Hm. Etaubtücher in Filet, "" 25 Hm.

Garbinen in Tun, Mun, Sieb und Zwirn, Aat-tun ic. spottbillig. Bettdrell, Bettparchende, Federleinen, Bettfebern, Daunen ic. ju auser-gewöhnlich billigen Preisen.

Die hier angeführten Gegenstände bilden nur einen fleinen Theil meines reich fortirten Lagers und bietet baffelbe Die mannigfaltigste Auswahl aller nur möglichen Artifel der Manufactur-Branche, die Preise find fest und sichere ich dadurch jeden Richtfenner gegen Nebervortheilung.

## Louis Sachs, gr. Ulrichsstraße 24.

Neddy-Pónicke.

Untere feipsigerfrage Untere Leipzigerftrafe No. 7.

Arosso = Lager Leinwand, Zwillich, Jacquard- Ausstattungen, Damast - Tischzeugen, Baumwollwaaren, reichhaltiges Gardinenlager, Tricotagen.

Magazin Weisswaaren, Stickereien, Bettfedern, Daunen, Fertige Betten.

Matratzen. Sabrik von Herren-, Damenund Kinderwäsche,

Specialität: Oberhemden,

bestsitzend nach Maass. Alle von anderen soliden Firmen

Bei Abnahme ganzer oder halber Stücke Grosso- resp. Fabrikpreise

Eider- u. Pflanzendaunen,

angekundigten Nenheiten, sowie Ansverkanfs- oder Partie-Waaren, Reste etc. liefere ich zu gleichen, wenn nicht zu billigeren Preisen.

 $\mathcal{D}_{co}$  are are area area  $\mathcal{Q}_{co}$ 

Filz-Unterröcke u. Morgenröcke fur Damen, nur aus ben beften Stoffen gearbeitet feine Steppröcke, Daunen-Röcke, höchst elegante weisse Rocke empfiehlt H. C. Weddy-Pönicke.

Sinnreiches Geschent für Damen! Die eteganten, mit den bodfeinften Parfumerien gefüllten Tolletten, swie be beliebten humoristischen Seifen-Artikel sind neu angefommen bei

Albin Hentze, Schmeerstr. 39.

Eiferne Christbaumständer Otto Giseke, gr. Steinftraße 67. Wo ift die Kape?

Polfa für die Pianoforte von G. Löwe. Preis 60 Pf., bei C. Puppendick, Rannische Str. 10.

Aetznatron z. Seifekochen bei Helmbold & Co., Leipzgrftr. 109.

## Privat-Entbindung.

Danten, welche in Stille ihre Meber-funft abwarten wollen, finden bei bill. Be-bingungen freundl. Aufnahme Leipzig, Markt 13, Treppe D. Rohn, hebamme.

## Fabrik aller Arten Marzipane.

Meine in diesem Jahr besonders reich aus-

Weihnachts-Ausstellung empfehle ich den geehrten hiesigen und aus-wärtigen Herrschaften bei Zusicherung reellster und billigster Bedienung zu recht fleissigem

Johannes Mitlacher, Halle a/S., Poststrasse No. 10.

Fabrik feiner u. feinster Confecte.

Die fconften Bilderbucher, Marchenbucher, Ingendschriften fauft man am billigften Albin Hentze, Schmeerstr. 39.

Merseburger Bitter- oder Schwarzbier,

als bestes Startungsmittel von verschiedenen ärzlichen Autoritäten allen Magenleidenden, Reconvalescenten und Wöchne-rinnen empsolen, versendet gegen Rachnahme die Stadtbrauerei von C. Berger, Merseburg.

### Thermometer,

genau richtig zeigenbe Waare, mit Haltern zum Befestigen vor dem Fens ster, sowie alle Sorten Reise-, Bade- u. Taschen-Thermometer empfiehlt in größter Auswahl billigft

#### Otto Unbekannt, Rleinfdmieben.

Alkoholometer und alle anderen Araeometer für Mischendal neralöle, Bier, Lauge, Sauren ic. empfiehlt in forgfältig gearbeiteter Baare am billigsten add Dies seiat

Otto Unbekannt,

Pliffé brennt fauber Bruberftr. 13. Stadt - Theater.

Sonnabend ben 15. December.
27. Borftellung im II. Abonnement.
Bum 2ten Male:
Fatinitza,
ober Russen und Türken,
fom. Operette in 3 Acten v. Suppé.
Opernpreise.

## Familien-Nachrichten.

Tobes-Anzeige.

Am 11. December entschief in Stendal meine liebe Tochter 3da Araeger im 16. Lebens-jahre nach furzem Krantenlager. Dies zeigt Kreunden und Bekannten tiefbetrübt an verwittwete Frau Traeger.

Bennstedt, d. 14. Dec. 1877.

Erfte Beilage.

empfiehlt

Gebauer-Schwetschfe'iche Buchbruderei in Salle.

## Erfte Beilage zu M. 293 der Sallifchen Zeitung (im G. Schwelsche'schen Verlage).

Salle, Connabend ben 15. December 1877.

ungleichem Verhältnisse in den syntremitteln vorkommen. So ergab sich die Schussischerung: es sie immöglich, daß ein Kuttermittel den Maßsiab für ein anderes abgeben tönne, wenn die Zusammenseigung beiter westentlich abweicht. Schon vor mehr als 30 Jahren wies Haubner darauf bin, es werbe eine Zeit sommen wo man nicht mehr nach Denwerthen rechnen würde, sondern nach dem Eshabite an sichslissischen und fildspissischen Abgeben der nicht verfache an intschiefligflissisch nerbe. Er illustrite die Rochwendigsleit des Leigteren durch einem einschafen Rectuck den ein der Aufgeber das er an and lichfelfreien Veltantheiten, wo man zwigen vereien und bestimmtes dem Adhyvwed entsprechendes Verlähnig einhalten werde. Er illustrirte die Kothwendigleit des Letteren durch einen einfachen Verfüch, den er in der Art anstellte daß er an Schafe 2½ Ph. Winterungsstroh und 1 Ph. Kartosseln veradreigte. Die Thier nahmen ab, aber das Futter wurde verdaut; in dem Excementen war seine Sieden achgamessen. In dem Excementan von eine Sieden achgamessen. In dem Excementan von eine Sieden achgamessen. In der aber zu gleicher Strohmenge gab er dann 2 Ph. Kartosseln. In der aber zu gleicher Strohmenge 3 Ph. Kartosseln werdsichte, send er sehr reichlich Staftemehl in den Excementen: die Stafte ward also nicht mehr völlig verdaut. Er sigte nun zu derselben Karton von 2½ Ph. Stroh und 3 Ph. Kartosseln von 2½, Ph. Stroh und 3 Ph. Kartosseln von 3 P

schneidiger Scharfe sagte: bas ist nichts, aber hier habt ihr erwas absolnt Bolltommenes. Er bestimmte aufs Hundersstell ganz, genau wie viel gesättert werden sollte. Aber freilich gerade in biefer prässien Bestimmung, so werthybol sie für ben Mo-ment war, lag boch auch ber schwache Punkt ber Ausstellungen Kraunens

Brouvens. Meine herren! es ware für uns Landwirthe eine fehr schwieze Ansgabe, wenn wir bei ber Hütterung ber Thiere gang genau nach bem Pfunde ober halben Pfunde bie Trodeniubstang-Wengen bestimmen mußten. Wir sind häusig in ber Zage, je nachbem die Errete mehr ober weitiger Eroch und hen ergab, eine Mobisscation in bem Quantum ber Autorvation judigan. Dengan bestimmen missen. Wir sind häusig in der Lage, je nachdem die Ernte mehr oder weniger Strob und Her Lage, je nachdem die Ernte mehr oder weniger Strob und Her cząd, eine Modification in dem Lonatum der Krutteration eintreten zu lassen. Growen läßt sich auf selche Modification nicht ein, er sordert, daß, W die Michtub auf 1000 Ph. lebendes Gewicht 27 Ph. Trockensubstan, haben solle. Da es schwierig ist, in der Prazis stets ein so bestimmte Berdittnig einzuhalten, so ist es wichtig zu wissen, od es wirtlich nöchig sei, die Aghl 27 unter allen Umständen seinzuschen die höhrtig sei, die Aghl 27 unter allen Umständen seinzuschen die Krutten der Anderschlicklangseitimmung einen größeren Spielraum haben. Ich habe in meinem Buche über die "Ernährung des Anderschlichkangseitimmung einen größeren Spielraum haben Lassen, der Weiten der Verläussellungen in der Bestimmung der Trockensuschen der Verläussellungen in der Bestimmung der Trockensuschen der Verläussellungen in 24,27 auch in 29 und mehr Prude Anderschlich und der Verläussellungen in 24,27 auch in 29 und mehr Prude Trockensuschang geben. Hät er sich unt von allu ertremen Versältnissen sein der Nachseitle in Volge der Berabreichung ungleich großen Trockensuschaften und fann die der Berabreichung ungleich großen Trockensuscheilten Verläussellungen in der Verläussellung ungleich großen Trockensuscheilten Verläussellungen ist der Kreabreichung ungleich großen Trockensuschaft, sich an eine ganz bestimmt gabt weithgebartlich vortseitligt Verläuse von allu ertremen Versältnischen Verläussellung ung der Verläussellung von der Verläussellung ungleich großen Trockensusches der ist ein kolle verläussellung von der Verläussellung ungleich großen Trockensusches der ist ein eine ganz bestimmte Zahl un halten. Wenn der Verläussellung der Verläussellung der Verläussellung der Verläussellung der Kanton von der Verläussellung und der Verläussellung von sehr der Verläussellung und der Verläussellung der Verläussellung von gehr abereich verläussellung der Verläussellun von sehr großer Bedeutung sein weniger Protein zu verabreichen, es kann aber auch rentabler sein mehr zu geben. Es wird die Bestipel flaere werden. Benn wir einer Mildfuh eine Ration von 2,2 Protein neben ben ihr senft noch nötischen Erfen veradreichen, sie has ein zu geringes Luantum von Protein; es würde selöft die minder gute Mildfuh die für ihre Andrivalation einem Englich mit die für ihre Andrivalation einem Englich mit die für ihre Andrivalation ein Mitch eine Mehre kon (3,0 Ph. Voetein, so berneht sich die Proteinmenge. Weir hatten vorher 2,2 jest bekommen wir 2,5 Protein in der Kanton, die Mildfuh giebt dam ein ist, die Fortein werden die Andrivalation ein Mildfuh gleich den von 180kff in Moderen der Mildfuh gleich der den die Andrivalation in Mildfuh gleich der in eine Mehre die eine finn Lebrigen angemessen zu ammengeletten aber proteinarmen Kation im ginstigsten Kallen 1/4 Ph. Mild productie. Das eine Phind Kapskuchen der Mildfuh gleich mildfuh gleich mildfuh gleich werden der Wildfuh geber der der Wildfuh geber der der die Germanstelleitungsfähzigen And im ginstigsten Kallen wird hierbei der Wehrproduttion von 11/2 Ph. Mild erwarten lassen. Wei eine Mehrproduttion von 11/2 Ph. Mild erwarten lassen. Wei bierbei die Austage für den Angskuchen vollftändig gebett, durch den Austage für den Kapskuchen vollftändig ein aus der Kation auf 2.8 gefeigert; aber der Effect, den dies Weiter Pfind Weiter ein wie bei den mit den Wilder der der ein weites Pfinn Drapskuchen mirb der Proteingehalt der Kation auf 2.8 gefeigert; aber der Effect, den dies keite Pfinnd Rechte ein die Kation den die Wilder der der der gebet den der den der ein der der der der der der der ein der der den 

concreten Bal bieten jie jur im auem eine ju unjopere Grundsage.
Dies war der Standpuntt unferer Erfenntnis bis vor wenigen Jahren. Aber schon damals waren wir uns dewuste, daß die durch die demische Analbse gefundenen Rübstloffe, insdesondere das Brotein bei den verschiedenen Futtermitteln sich nicht gleichmäsig verbalte, daß die stillz verdanlich sich erwiesen, während beiselbe des vollst verdanlich sich erwiesen, während beiselbe der Koulynter durch die erwiesen, während beiselbe det wer ur Kilfte verdanlich unter. Man unterschied bestäufe nur jur Salfte verdant wurden. Man unterschied beshatb auch die durch bie Unathse gefundenen fitdloffhatigen Bestand theit als "Robprotein" von bem verdantiden Protein, und empfahl von bem Robprotein bes Rauhfutters bei ben Futter-



e.

er. 111

er,

13.

ent.

Seuwerthe; fie führt ebenfo leicht wie biefe une irre.

schaffenheit bes syntiers, ist ber Gegati au meoprorein, ausgeiett zu guentschein und bann ju erwägen, in welchem Berbältnist diese einzelnen Bestandtheite verdaulich sind, damit so ben Abieren bas ihnen nöhige Duantum in verdaulichen Protein z. in ber Tagestation ihrem Angungsymed gemäß zu Theil werbe. Das ist freilich weniger leicht, es giebt uns viel zu rechnen und zu überlegen, aber wollen wir zu einem

gutem Biele tommten, so tonnen wir es nur auf biefem Bege. Michts erstart und bas eigene Urtheil und bas über-aft gelig Oniferen, es liebt bei ber alten Bahrheit bes Sprich-worts: Das Auge bes herrn maftet bas Bieh.

Landwirthichaftlicher Centralverein für die Prov. Sachfen.

Canbwirthschaftlicher Centralverin sit vie Prov. Zachsen.

Deie nächstäptige Centralverin sit vie Prov. Zachsen.

Deie nächstäptige Centralverin simmlung diese Bereins wird die Berein und gener ein 1. Zanuar Bornitags 10 lib im Goeie zur "Catab Jamburg." Die die sehr von die Berein und der die Berein und der die Berein und der die Bereinschaftlich und die Bestehnung der Schaftlich und die Bestehnung der Schaftlich und die Bereinschaftlich und der die Bereinschaftlich und die Bestehnung der Vertralberein Beitrechung der Schaftlich und die Bereinschaftlich und die Gestehnung der Bereinschaftlich und Bestehnung der Bereinschaftlich und Bestehnung der Bereinschaftlich und Bestehnung der Schaftlich und Bereinschaftlich und Bestehnung der Bereinschaftlich und geschichten, betresen der Internehmungen, gemäß der bringlichen Empfellung des Gentralbereins für Unternehmungen, gemäß der bringlichen Empfellung des Serne Ministers sin die Lambwirtsschaftlich und geschichten, betresend und Bründung einer Expediation 100 per Fireben der Bureinschaftlich und Bründung einer Expediation Sieder der Bureinung der Angelein von Erstellung der Greichte der Perundung der Angelein von Erstellung der Expediation und der Ausgehnung der Eugschaftlich und Bründung der Sundahmung der Sundahm

polegajischen Fragen, iwwie bestallich der Durchführung sontliger wichtiger Ungelegenheiten recht erfreullich Kelultace aufgemeilen habet.

Bon den im Bereine geholtenen freien Borträgen, denen fich immer eine entiprechende und eine den Borträgen. Denen fich immer eine entiprechende und eine Debatte angeschoffen habe, seien mier anderen folgende ber biblischen Betauften der in der Schaftlich und der Schaftlich eine Schaftlich eine Schaftliche in der Schaftlich in der Schaftlich dem ische Borgange in Side und Dank. Rach volleigefährlich dem ische Borgange in Side und Dank. Bach volleigefährlich dem ische Borgange in Side und Dank. Bach volleigefährlich dem ische Borgange in Side und Dank. Bach volleigefährlich dem ische Borgange in Side und Dank. Bach volleigefährlich dem ische Borgange in Side und Dank. Bach volleigefährlich dem ische Borgange in Side und Dank. Bach volleigefährlich dem ische Borgange in Side und Dank. Bach volleigefährlich dem ische Borgange in siehe sollte in Side und Dank. Bach volleige sieher Bach volleige der Schaftlich und siehe Side sieher Weightlich und Side und der Schaftlich und siehe Side siehe Bach volleige siehe Bach volleigen und der Ebenfelle und siehe Side siehe Bach volleigen in der Side Beckertung haben die Sugendung der Side Beckertung haben die Sugendung siehen Bach volleigen in der Side sieher der Side Side und siehen Bach volleigen in der Side Beckertung haben die Sugendung der den Side Side sieher der Side Side sieher der Side Side der Side sieher der Si

Bermifchtes.

indigungspunk nama (1983—25 in inches Mental Dualities of Mental D

Beizenn 1 27,00— ungspreis 1 tilogr. unve 9 20 Rm. n März/V Leipzig netto loc indert. 1000 18 apstuchen to loco 7: piritus pe Bresle a. 48,40 f

Berlin

mfterbam öfteri rimau

Dieconto

Couvereign. Napols'dor Tollars . Imperials

ionfolibirte

do. Staats-Anl

Etaatsschul Br. St. P Sanbicho Kur · 1 Ostpreu bo. Bomme

do.

Pofentid
Sächfile
Schlefti
Bestepre
bo.
Rur u
Bonum
Bosense
Breußi
Rreußi
Khein.
Sächsis

ichj. 187 ad. Br.-o. 35-Fl aier.-Bri raunjch. in-Mini effauer

Meining.
Olbenb.
Ausla
Amerikan
Defterreid
Defterr.

do. Coefic Cre do la la langar. Si langar. S

Pomm.
Rob. Pft
Unt.
do.
do.
Sothaer
Arupp.
Defterr.
Südd.

— (Ein grauenhafter Rord und Selbstmord) seiten seit Freitag, Ibend die Bewohner bes westlichen und sibtichen Beteine in Anstehauf. In abstehat 3. Ander Dingenstraße wohnte feit mehreren Jahren ber Richtermeister Krüger. Die allgemein wirthschaftliche Calamität ift auf ben einst wohlsbachenen Rann nicht ohne Einstule wei ein gent eine nicht wegen Meineibes im Bucht baufe beständen Bonunternehmer ift Krüger vor einiger Beit um sein ganged Bemodgen gekommen. Dieser Unglichksalt, sowie der kraurige Gelchästsgang übten eine berartige sowerschliche Wirkung auf ihn, daß, alls er am vergangenen Kreitag Abend mit seinem sinissen kiner, nich einer, in der Reuenburgerstraße belegenen Berklatt ging, dasselb zie dennen Anaben, seinem einigsen kinde, nach seiner, in der Reuenburgerstraße belegenen Berklatt ging, dasselb zie denn hab adschoft zu den bale die keiner Gelachtmeser werden Schaftliche Berkrechen ist in Kried-vich shagen bei Bertin wieder an einem Ibsädigen Anaben verübt worden. Ein Berliner stellte sich der haben bei den hab der den bei bei der Schaftliche Evaziergänge. Die Estern hatten gegen bie Kriedbacht nichts einzuwenden, weit ihnen, der einer berechrische Areiben des Bustlings leider unbekannt dies. Ults aber ihr kind dahigungsechen begann, suchen siegen bie Ursache seines Leidens zu erforigen. Der Knade gerieth bierüber so in Ausergaung, das er in diesen Zagen im Bakte bei Friedrichsbagen seinem Eeben durch Eindingen ein Ende machte. Die Obbustion der Eiche erwies das scheußliche Berdrechen. Der Berliner, welcher sich erwies das scheußliche Berdrechen. Der Berliner welcher sich erwies das scheußliche Berdrechen. Der Berliner welche feine Le

gegeben.
— [Die erfte Eisenbahnfahrt in Deutschland fant am 7. December 1835 von Rurnberg nach Fürth statt. Die erste Becomotive ift leiber vor einigen Jahren als altes Eisen losgeschlagen worden. Den erften Bagen aber bat der Bantier Enops um 258 Mt. erstanden und bem Germanischen Auseum zum Geschent gemacht.

Bur geschichte der deutschen Dichtung.

rundriß 3ur Geschichte ber bentschen Dichtung aus ben Quellen von Karl Goedele. 3. Band 5. Seft. (In ber Reihenfolge das 10. Seft.) Dresten, Berlag von 28. Chlermann.

98. Chiermann.
Das Bud, auf welches wir wiederholt rühmend hingewiesen haben und dessen der Schriebung und dier vortlegt, darf mit vollen Rechte den Better augschlit werden, die in ausgezeichneter Weife den icht in frühmbrittlen: "Deutsche einfeht und die "Deutsche Gründlichstet" ehrendol betreten. Mit haumenwerthem Commeiter bat der Seriglie, vom in Auserienung feiner großen Berbiense und Schriebund der Verseigur in Strittenun erlieben der Verseigur in Strittenun erlieben durch, nicht nur auf die undebentenden Ergengnise auf jenen Schiebe ergeichnet, er hat auch über die Kutoren eicht, aum Zell in ausgeführen Chanaftertillen Rustellung ageden und ebenso den verschieben krieben und Lertiorial-Sehelen, wwie für jeden Literaturgrand ist das Bert dem größen, wei für jeden Literaturgrand ist das Bert dem größen Wertbe.

Eingegangene Renigfeiten.

Gingegangene Nenigteilen.

Der deutsich Krieg 1876/71 ein heldengelicht aus dem Rachlaftels ich gelten Philips II Litch Scharfelmanne dem Rochlaftels ich eine Artermanger beransgegeben von einem Kreunde des Berewisten Met ichnen Selbern gestert von Sern Zeichnungeherer E. B. Zeitworgele. Knürft Kuflage mit einem Erflich des felten Berfolfers. Nordlingen, B. Serfigie Buchgandbuna.

(Der Einthgarter Achtschler Friedrich Bischen Berdingen, B. Serfigie Buchgandbuna.

(Der Einthgarter Achtschler Friedrich Bischen, Der auch als Pielwohnnung Seit arten ma per die Keber sicht, dat in bei befannten Diatungsweise biese ichwähischen Societ den Krieg von 1870/71 vor vier Jahren bereits belgungen. Zeit erschen und Rachtrage, leiter ich bittere, aber auch geltgemaße Wähigheiten 3. Lüber die ben 70 n. 71. in Scharfen der auch geltgemaße Wähigheiten stellen und wenden der der Scharfen der Sch

Bei der am 13. d. bembigten Jiehung der 2. Alafie Könfaltich Kreußischer Alleinerierind hölgende Gewinne gei I. Gewinn zu 20,000. d. auf Nr. 43,485. 1 Gewinn zu d. auf Dr. 33,370. 1 Gewinn zu 1800 d. auf Nr. 14,447.

#### Darftberichte.

Mageburg, b. 13. Debr. Weiger 190—220 M. Boggen 145—159 M. Getite 150—210 M. Getite 140—150 M. pr. 1000-8tio. Magbeburger Bote, b. 13. Dec. Kartoffellyritus pr. 1000-8tio. Magbeburger Bote, b. 13. Dec. Kartoffellyritus pr. 1000-8tio. Magbeburger Bote, b. 13. Dec. Kartoffellyritus pr. 18. d. 18.



then gen-ifter auf ge-

iger Un: der: ver: vild: der Bu: eb= gen bort un: ein:

bie ieth im gen bas nen telt ater ung

nb]
irth
ren
gen
and

laß ben iert luf. H.

ud) ber

the ne he find

migna 196,5 &m. 50. Wolf lees (cfr feit, geffin) — Eine.

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 51. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 52. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 52. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 52. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 52. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 52. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 52. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

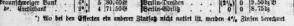
managerel — Sn. 52. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 52. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 52. 1000 Allogs, bg. voo alter 145—152

managerel — Sn. 52. 1000 All

Dec. 48,40 bez., April/Mai 50,50 bez., Mai/Juni	— bez. Beigen borfe ert	ffnete in	fester Haltung	die Course setten auf internatio-	. 1	County Streamer 2	10. 2. 1. 20 T 1. 76 D. C.	
Berliner Borfe vom 13 December.	Dividende	1875 1876	57,50 ba @	Berlin-Samburg Dividende 1875	1876	172,75®	Magdeb. Salberstädter . 4 / . bo. bo. b. 1865 . 4 / .	99,25 ba 98,25 ba
25echjelcours. 100 %1.1 8 E. 3 168,40ba	Cr. V. Cr. Liv V	21/2 41/2	76.0053 &	Berlin-Botebam-Magbeb. 3	31/	74,00ba	bo. bo. b. 1873 . 141/2	
condon 1 8. 6. 8 E. 4 20,435 by		6 6	101.60 by & 95,50 &	Breslau-Somb - Freik 51/4	8,	107.75 bg 58,40 bg 87,00 bg	MagbebaMittenberge 41/4	74.00b3 98.00@
Sien, öfterr. 28 100 FL 8 E. 41/2 169,10 b3	bo. Zettelbant	5 51%	64,50 B 111,00etw by &	Coln-Mindener 4	51	87,00 bz 8,25etw bz &	Magdeb. Lit. A 41/2 bo. bo. Lit. B 4	100,006 <sub>8</sub> B 85,506 <sub>3</sub> 103,25 B
100   1   1   1   1   1   1   1   1		2 6	192.10h2 65	Sannover-Altenbekener . 0	1 0 1		Mainz-Pubmiashafen 15	103.2528
	Discontactonmand.	51/2 51/2	85,25etw by & 167.25 by 70,25 by &	Martijd-Pojener 0 Magdeburg-Salberftadt . 6	1 8	11,90ba 105,25ba	Riederschlefisch-Mar. I. S. 4 bo. II. Ser. à 621/, 4 bo. Obl. I. u. II. S. 4	95,50B 24,50B
South   State   South   Sout	Geraer Bant	6 - 2	70,25 by S	Magdeburg-Salberstadt . 6 Riederschlef-Märt. gar 4		96,50 by B 15,90 by B	bo. Obl. I. u. II. C. 4. Oberichlefifche A. 4	24,50B 95,50b3
Rapole bor 16,24B bo. Cilberg	Sannoversche Bant	67/15 514/48	102.106	Dberichi. A. C. D. E.  31/2 101/2	92/	124 · 25 b <sub>3</sub> 117 · 40 b <sub>3</sub>	nn R 191/	122 850
Smperials .—	Semerebant Schuler Jannoveriche Bant Opp. B. (Hübner) Lettriger Creditanstalt Magdeburger Bantwerein Meintriger Creditanst Nordbeutsiche Bant	18 124/8	102.10 % 100.10 b; % 102.00 %	Rordhaufen-Erjart gar. 4 Derfidi. A. C. D. E. 334, 104, 20. B. gar. 334, 107, 20. Diprensitis Siddan . 64, 20. Bedre Obernserbahn . 64,	92/5	27,25 ba	bo. C. 14	- D 84.50\omega
Fonds- und Staatsvapiere. Confolibirte Anleihe	Dagbeburger Bankverein	4 5	82.50 G 71,00 by G	Rechte Dberuferbahn 61/, Rheinische 8	61/4	27,25 bg 93,50 bg 106,40 bg	80. G	100,4008
Somiolistre America   49,104,005,8	Rordbeutsche Bant	@3/. O	139.0038	bo. B. gar 4	19	106.40 ba 92.55 by &	bo. H. 41/2	101,20% 102,75%
1850/52 4 99,00b3	Defterr, Creditanftalt .	9 18 5 11/4 8	93,75 b3 & 3561/2271/227 94,50 b3 115,75 b3	Grangarh Polon [41] 41	41/0	4,70 b; 25 100,50 b; 35 117,25 b; 59,30 b;	Do. (Brieg-Reifie) 41/4	102,756
Etaatsichulbicheine 31/4 93,25 b3	Preuß. Boden-CredAnft. bo. CentrBodCrAnft.	8 91/2 91/2	94.50ba	Thuringer A 8 4	9/4	117.25b <sub>8</sub> 89.30ba	bo. (Cofel Oberberg) 4 5	103,0063
Etaatischuldichetine 131, 93, 25b3 Rr. Et. Pr. Ant. v. 1855 Landichaft Central. Rur v. Meumärfische 24. 80b3	Reichebant [41/2]	- 61/e	156,25 ba @	1 bo. C  41/a  41/a	41/2	99,0003 @	bo. Stargard-Bojen 4	-
Dipreubilale 4 132,000	do. ultimo [— Sächfische Bank	10 8	105.75% 28			32,400	bo. II. u. III. Em. 41/2. Oftpreußische Subbahn . 5	
80	Shuringer Bantverein .	5 5	80,75b; 74,40b; 39,50b; 69	Berl. Görliger St. Br. 5 5 5 Salle Sprau-Guben . 5 0	0.1	22,60ba &	Rechte Oberufer Br. 41/2	100,000
bo 4 94,30 ba bo 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 101,40 ba	weimutique want	0 0	39,50 b &	Sannover-Altenbefen . 5 0 Märtijch-Bojener 5 31/4	1 0	18.50bj B	bo. II. G. b. Staat g. 31/4	00 506.00
	In Liquidation.	31/2 -		Martigo-Bofener	31/2	6G,10b) &	bo. bo. b. 62 u. 64 41/2	99.5068 6
Poleniche, neue	Leipziger Bereinsbant . Sächfiche Creditbant Industrie Papiere.	51/2 -	101,60%	Pordhansen-Erfurt	11/2	10.3003 25 69,2064 66,1063 65 95,7563 65 28,7565	bo. bo. b. 62 u. 64 44/g bo. bo. b. 1865 44/g Rhein-Rahe v. St. g. I. Gm. 44/g Schleiniger I. Ser. 44/g bo. bo. II. Ser. 44/g	100,900
Incomment. Illieriu. 13/2/02, 100		0 4	25.508	Ditbreng Subbahn . 5 5	5	84,50 by @ 193,90 @	Schleswig-Holfteiner . 414	39.502
80. II Ser. 5 103,50 5	bo Sort	5 111/2	100.00bs 19,75 S	Sannover-Altenberg 5 0, 19 2 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	6,4	10,006	11. Ger. 4	
1	do. Königstadt	5 11/2 0 0 7 7	14,50 8 47,00 b	Caalbahn	0	10.00	be. III. Ser. 4 bo. IV. Ser. 4 bo. V. Ser. 4 bo. VI. Ser. 4 bo. VII. Ser. 4 bo. VIII.	100,00 b <sub>3</sub>
Bontmeriche 4 94,000	bo. Unions	61/4 61/	29,0325 7,508	Umfterdam-Rotterdam . 5.00	5.	115,90ба	bo. V. Ser. 4%	100,0063
Breußijche 4 94.90b;	Eröllwiger Papierfabrit . Deffauer Gas	0 0 131/4 131/4	169,25 & 707,00 &	Amsterdam-Rotterdam . 5,88 81/2. Röhm. Westhahn 50/2 agr. (5. 5	10	121,0028	ARTHUR DESCRIPTION AND ARTHUR DR.	
Stur   1. Retmartinge   4   94,500     Bounter(ide   4   94,600     Bofentde   4   94,600     Breijij of   4   97,250     Babetn, u. Weitfäl.   4   97,250     Sadijide   4   96,250     Schleitde   4   96,250	Eisenbahnb Berliner [fr.	0 - 4 13/4	707,00 წ 46,00 წე წ	Elijabeth-Beftbahn gar [5] 5	5	67,40 ba 65	Chemnig-Romotau fr. Dur-Bodenbach 5	48.1063 3
Son 1876 Mente 4 96,25 8	bo. Görlither	0 0	23,759 45,000	Auffig-Cepith 81/4 Bohm. Westbahn 50/4, gar. (5 5 Elijabeth-Westbahn gar (5 5 Galizithe Carl-Lun B (5 6 Maing-Endwigshafen 6	5	104,60bz 78,10B 435,50a37bz	bo bo neue 5	36.00 hz 68
Each). 1876. Hente	Blausiger Zuderfabrit Rörbisdorfer Zuderfabrit Magbeburger Spritfabrit Platch Fabr. Unhalter	0 0	29,00 by B	bo Porbmetthahn 15	52/5	435,50437b <sub>3</sub> 180,00b <sub>3</sub> &	Dur-Prag fr. Gal. Carl-Ludw. B. gar. 5 do. bo. gar. II. Em. 5	17.90 S 84,80 ba
bo. 35-FtLoofe — 134,30b3 BaierBramUni. 4 120,75 b3 B	Magdeburger SpritFabrif	0 -	14,00 & 23,10 &	do. Nordwestbahn . [5 5 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	1 0	73.008 13.70ba		81, 75 ba @
With Winh Mer Piniethe . 31/ 109,0065	do. Egels	0 0	8,000	bo. B [5 0 Rumānier	10	111.1052		
Deffauer St. Pr. N 3 /4 116,50 bz Lüberter Prantien-Anl 3 /4 169,00 bz	bo Salleiche	10 81	78,008	Turnau-Brager	0	29.00etm ba (8)	Raschau Derberg gar 5 Kronpring-Rudolf-B. gar. 5 bo. bo. 1872er gar. 5	58.30b3 65 64.40b3 62.75 86 64.20b3 65 63.25 68
Meining, 4 Thir. 2. p. St 18,40ba	bo. Sannoveriche bo. Schwarzfopff			Barichau Bien 71/,	62/1	160,00b3 &	Lemberg-Czernowiß gar. 5	64.20b3 ®
Clbenb. 40 Thir. E. p. St. 3 134,40 b3 11	bo. Wohlert	0 0 4	G,00bg 20,008	10 M. J. A	1213	nomall u		
Chiefer   Spainten All.   35a   105 ,005     Parinting A Zhift-R D &   18,405     Client. 40 Thir-R D &   134,405     The client   Third B &   134,405     Third B &   14,405     Third B &   14,54,005	do. Zeiher	7 7	97,358	Gifenb. Priorit. Actien und Obligationen			Deft. Frg. Steb., alte gar. 3 bo. neue gar. 5	324.00 B 807.00 B 95.60 G 72.80 B
Defterr. Papier-R	Bergwerte. Sutten Gefellichaften.			fber Berlin u. Beipg. Borje	3f.		bo. bo. neue II. G. 3	95,600
bo. Silberrente	Arenberg, Bergbau Bergift Mart. Bergw	10 0	110.00B 17,00G	1 6	5		Defterr. Rordwestb., gar. 5 bo. Lit. B. Elbethai 5	63.80 5
he 1864 he - 1245,56 ha 65	Bochum Bergm. A	10 9	117,009		5 41/2	== u L	do. Lit. B. Elbethai 5 Südöft. B. (Comb.) gar. 3 do. do. neue gar. 3	63.80 \(\text{80}\) 230.75 \(\text{b}_3\) 230.25 \(\text{b}_3\) 76.90 \(\text{b}_3\)
Ingar, St. Etjenb. Anl 5 69,75 bz B Ingar. Schap-Scheine I . 6 96,25 bz Italienijche Rente 5	do. Gußstahlfabrit Bontfactus Borussia Bergwerk		23.00 by		31/2	84,40 by B	bo. bo. Obl. gar. 5	76,9063
Stalienische Rente 5	Boruffia Bergwert	10 0	28.00 @ 91,50 @	bo. IV. C.	41/2	99,500	do. Oftbahn gar 5	55,30b <sub>8</sub> 65  52,90b <sub>8</sub> 65  82,00b <sub>8</sub>
Muff. Nicolai-Cbl		0 0	17,1053 6 5,50 5,00	bo. III. S. B. bo. bo. IV. S. bo. VII. S. bo. VIII. S.	31/2 41/2 41/2 5	99,25 8 V1.99,50 102,50 8	bo. in £ à 20,40 # gar. 5	75,40 ba &
1 0 0 0 1 CA	Centrum	0 0	5,00 11,50 @	bo. VIII. S.	4 5	97,7528 103,50 ba 68	Charf-Krementschug gar. 5	79,10ba & 80,10 &
bo. bo. 66	Duper Kohlenverein Gelfenfirchener	10 71/,		do. IX. S. do. Nach. Düff. III. S.	4		Belez-Boronesch gar 5	84 . 75 65
Sand Sand Continues	Cornener Herahandoei	0 0	173.90 ba 98	do. Dortm-Coeft II. S. do. Nordb. (FrorB.)	41/2	102,75%	bo bo Doll, aar 5 dngar, Stochgibschin gar 5 ob Diblahn gar 5 ob Diblahn gar 5 ob in # 2 20,40 # gar 5 clear Strenentighig gar 5 geleg-Prig gar 5 geleg-Prig gar 5 geleg-Prig gar 5 streft-Gpartom 5 strief-Gpartom 5 strief-Gpartom 5 strief-Gpartom 5	87,75 ba 81,75 ba 65
Anh. Carbeste Spp. Probr. 5 101,70 10	Sörder Hüttenverein	0 0	41,50ba & 23,00ba	Berlin-Anhalter bo. Lit. A. u. B	41/0	98,50%	Rursf-Riew gar 5 Mosto-Rjäfan gar 5 Rosto-Smolenst gar 5	88,00 by B 96,50 G 81,75 by
Mr. \$\partial \text{: \$\partial \text{: \$\partial \text{: \$\partial \text{: \$\partial \text{: \$\partial \text{: }\partial \text{: \$\partial \text{: \$\partial \text{: }\partial \text{: }\partial \text{: \$\partial \text{: }\partial \text{: }\partim \text{: }\partial \text{: }\partial \text{: }\partial		0 -	15,00 by &	bo. Lit. C Berlin-Görlig bo. Lit. B	5	100,00%	Moele Emolenet gar 5 Rjäjan Roelow gar 5	88.25ba
5 99,00 8 98,00 b3 98,00 b3 98,00 b3 98,00 b3 98,00 b3 60 50 b3 50	stoin-benjener vergw. Königs Wilhelm Lauchhammer Leourje Liefbau Magdeburger Marienhütte	0 0	67,50b, 14,50\(\text{9}\) 15,75b; \(\text{9}\)	bo. Lit. B Berlin-Hamb. I. E.	141/	93,75 ba	Publist Pologone 15	79,50 8 73,00 ba
Romm. Opp. Br. (rz. 120) 5 99.50bz 6 100.00B	Lourse Tiefbau	0 0 0 0 8 7	21,80 by @	Berl. Bteb. Dab. A. u. B.	4 1	C.91,75	Schuja-Iwanowo gar 5	80,75 bg
Rob. Bibbr. Central Bob. Cr. 41/, 100.00B Unf. do rúd3, à 100 5 100.25B bb. do. rúd3, à 110 5 106.75B	Marienhütte	8 6	61,003	bo.	45.0	97,80ba E.96,00	Barfchau-Bien. II. Em. 5	93,25 ba 91,00%
ho he ho 41/2 198,0028		8 9	157,50 S 52,50 by S	Derlin Getettin   Grm	41/2	93,60 bà	do. III. Em. 5	91,003
Sothger Grunderen Ribbr. 5 99,50 ba 69	Menden, Schwerte	0 -	29,00 B 35,00 by &	bo. III. Em. gar. 31/2 bo. III. Em. bo.	14	93,60 bz 102,00 bz	a season in	Januar .
Defterr. Bobencrd. Bfbbr.   5   88,40b	Bhonix, Bergw., A bo. bo. B	0 0	20,00 kg &	bo. IV. Em. p. St. g. bo. VI. Em. bo.	14	93,20 ba	Leipziger Borfe vom 13 Auffig-Tepliger von 1872 5 bo. von 1874 5	85,25 &
6ndb. Bod. Cred. Pfdbr. 5 102,25 5 97,90 5	Bluto, Bergw. Sef	6 7	84,000	do. VII. Em. BreslSchmFr. E. u. F.	41/2	99,00b; B 95,50 B	Bohmische Nordb. 1871 5	51.000
Ruff. CtrBodCrPfdbr. 5 73,00b3	bo. do. St. Br. M. [41/2 Thale, Gifenwert	6 7	92,25 @ 30,25 @	bo. Lit. K	41/s 41/s 5 41/s	91,00B 99,50ba	Brinn Roffitter non 1879 5	83.0098
Bant-Papiere. ") 1875 1876	Miffener Ct - Mr [6	0 0	16,0038	Coln-Plinden I. Em.	41/2	100		58,5028
Windows war Want   C   11/ 95 50 69	bo. bo. B. eifenbahn-Stamm- und	0 -	Asiaplan	bo. 11. em.	10	n	bo. von 1872 5 Grag-Roflacher von 1872 5	51,80\$ 36,25\$3\$ 70,75\$
######################################	Etendan Cramm und Etamm Prior Actien. Nachen Rafiricht Altona Kieler	1 1	16,00ba &	bo bo	41/_ "	92,75 <del>©</del> 99,50 b <sub>3</sub> <del>©</del>	00. bon 1872 5 Graz-Köflacher von 1872 5 KFrJosephs. v. 1873 5 Prag-Eurnauer v. 1874 5 Schlösch. Mansk. Swrfsch. 44/1	78.1065
pp. Sandelsactellich 1 5 1 0 167400 bz 69		7% 8	130,00 B 72,70 b3 S	90. 31/2 gar. 1V. &m.	4	93,60bg	Schlbich. Manef. Gwrfich. 41/1	99,25%
bo. bo. junge 5 0 67 7063 8 8 60 8 br. Creditiant . 22, 4 71 50 8	Berlin-Unbalt	8 6 (21/2) 0	183.75 ba @	bo. VI. Em. Halle-Sor. Gub. gar.	41/	97,90 by VII.97,50 101,20 by	bo. Emff. 1875 5	101,40B 103,00G
	Berlin-Görlig	(21/a) 0 0 0	9.50 ba B 8,75 ba	Sann. Alt. III. gar. Mgd. S.	14:10	92,50 @	1 5 5 5 7 7 6	1
	tinafat nicht notirt ift merhe	m 40/. 2i	nien berechnet	100				







# Grosser Ausverkauf.

Wegen Todesfall meines Mannes verkaufe fämmtliche Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren,

fowie Plusch., Rips. und Damast.Bezüge zu außerst niedrigen Preisen. Jest von mir gefaufte Möbel fonnen bis 1. April 1878 in meinem Magazin fteben bleiben.

Große Märkerstraße Nr. 24 und Rubgaffen: Gde Nr. 1.





Pianoforte-Handlung

in **Halle**, Scharrngasse 92 empsieht Flügel und Pianinos aus den Fabrifen der Herren Hölling & Spangenberg in Zeig, **Bechstein** und Neumayer in Berlin, Selinke & Sponnagel in Liegnig u. a. m. in reicher Auswahl ju feften neuerdings ermäßigten Fabrifs-Berfaufspreisen bis 2000 .M.



Ernst Pöge, Uhrmacher, große Steinftraße 11.

Halte mein Lager von Unren in allen Gattungen bestens empfohlen. Reiche Auswahl. — Billige Preise. Solide Waare



## Müller & Co., Halle a. S., Poststraße



empfehlen als paffende Weihnachtsgeschenke

empfehen als Dallende Wethmachtsgeichenkalte ihr reichhaltiges Eager in:

Wiener Caffeemaschinen in Ressing, engl. bronc. Aupfer mit und ohne Porgelant-Ginsal, Kasseeund Thee-Servicen in Britania, Eierkochern und Schwungkesseln mit Bergeliuslampen in Ressing und engl. bronc. Aupfer, Menagens. Tassel. Wein-, Bier- und Liqueur-Servicen, Schirmständern, Blumen-Schaalen in Host geschirmständern, Blumen-Schaalen in Host geschirmständern, Messer und Gabeln, Tischlampen, Salters Familienwaagen, lädirte und becoritte Blechwaaren, etgant ladirte Torf- und Kohlenkasten, Osenschirmen, Regenschirmständern mit başu pessender Beuergeräthen. Osenschirmen, Regenschirmständern in Gußeisen, Kunstgussgegenständen, Petroleum-Koch-Apparaten mit ben başu gebrigen Beschiren, Aufwaschtischen, Kächen-Schränken, sowie in samtlichen emaill. Koch- und Brat-Geschirren in Gußeisen und Blech,

eisernen Blumenständern. eisernen Blumentischen, eisernen Blumen-Etagèren,

> eisernen Christbaumständern ju febr billigen Preifen.



heute verlegte mein Comptoir und Lager von

Eisen-, Stahl- & Messing-Waaren von große Ulrichsftraße Rr. 4 nach

Königsplatz Nr. 6. Otto Linke. Halle a/S.

Weihnachts-Anzeigen

für biesige und auswärtige Zeitungen be-fördert prompt und billigst

Rudolf Mosse's Annoncen-Expedition, Halle a/S., gr. Ulrichsstr. 4, I.

Beste reine Schmelzbutter prima, em à 8 11 5. C. F. Baentsch am Marst.

Stearin-, Paraffin-Kerzen und Baumlichte bei C. F. Baentsch am Marft.

Billiger Juder im Brob und gemahlen, Eleme:Rofinen a 26 40 u. 45 3, sowie alle übrigen Artikel jur Festbaderei in bester Qualität zu ben billigsten Stadtpreifen.
C. F. Baentsch, Markt 5/6.

## Tuschkasten

vom feinsten bis jum ordi: närften empfiehlt in großer Auswahl

Albert Schlüter, große Steinstraße 6.

Die nach bem Tobe Mannes noch vorhandenen Piani-nos und Sarmoniums aus den beften Fabrifen suche ich billigft

besten gut.
3u vertaufen.
Wathilde verw. Benemann,
Jägerplah 2.

Wringwaschinen, Waschwaschinen, Fleischbackmaschinen, Pyfelschälmaschinen, Buttermaschinen u. A. m.

empfiehlt Otto Giseke. große Steinftrage 67

60 Stüd febr fette Hammel u. Schafe stehen auf ber Domaine Haar Tapke, locken, Schnüre etc. Enculau bei Bab Köfen jum fertigt sehnell und solid W. 818der, Halle, Schmeerstr. 13.

### Mein Lager solider Lederwaaren:

Cigarren-Etuis, Portemonnaies Hausschlüssel-Etuis. \_und Notiz-Bücher, ohne Stickerei Brieftaschen, Taschenbürsten. Brillen-Etuis, Musikmappen, Notenrollen. Banknotentaschen,

Damen-Taschen, Photographie-Album Poesie- u. Schreib-Albums, Schreibmappen, Schreibpulte, Visitenkarten-Etuis. Näh-Etuis, Seidenbücher Agendas, Wasch-Tabellen

1840. 1853.

forfche bebeut licht: zwei bemfe fassu mäßig

vom ftatt faffun entich

unfer fterium ber 2

Thron muffe hande Zeit

Preu ftand bung

zeugt ichrei Mach Berfo geschi der & Preu Sigi Cent

Sofr bejal bie :

man Ent Das

Moo alte

mun Röi anbeboch in i meh In trief schel mit baß leihi best bie

ben bie Pri

me an bet ger the lich ert Di ber

bie bon thu hen ba bo wifte wein fic

empfehle ich gu überrafchend billigen Preifen! Schmeerstr. 39. Albin Hentze, Schmeerstr. 39.

Die günstigste Gelegenheit zu praktischen Weihnachts-Einkäufen bei samme ausser-gewöhnlich billigen Preisen bietet das

Wäsche-Fabrik-, Leinen- u. Baumw.-Waaren-Geschäft

## A. J. Jacobowitz & Co.,

55. Gr. Ulrichsstr. 55 (im Hause der Herren ...

Als Beispiel unserer kolossalen Billigkeit führen wir an: Oberhemden mit Leinen-Facon-Einsatz Mk. 2,25; neueste Façon-Kragen, rein-leinene, <sup>1</sup>/<sub>4</sub> Dtzd. 75 Pfg.; Manschetten 1/4 Dtzd. Paar Mk. 1,15; Cravatten 10 Pfg.; Damenhemden 2 Mk., mit eleganter Garnirung Mk. 2,40; Belnkleider u. Jacken in gleichem Preisverhältniss; Shirting u. Chiffon, 1/2 Mtr. 15 Pfg.; Dowl. 15 Pfg.; Satin 18 Pfg.; reinleinene Taschentücher für Herren u. Damen, ½ Dtzd. Mk. 1,75; Herrnhuter Leinen in allen Brei-

liste etc. etc. Ganz besonders erlauben wir uns auf unsere vorzüglich sitzenden

ten, 40% unter Original-Fabrik-

#### Corsettes

v. 90 Pfg. an aufmerksam zu machen.
Sämmtliche am Lager vertretenen Waaren sind bester Qualität, fertige Gegenstände sauber gearbeitet und im Sitz unübertrefflich.
Streng reelle Bedienung zu billigen aber festen Preisen.

Die Beleibigung, welche ich wiber meinen Dienstherrn Ernft Schaaf ausgesprochen habe, ertläre ich für umwahr und nehme solche biermit gurud.
Siedersborf, b. 9. De. 1877.
Friederife Pathold.

Ein noch brauchbares Arbeits-pferd, brauner Ballach, fieht zum Bertauf bei F. Wiegel, Thierargt. Alsleben a/G. b. 12. Dec. 1877.

Familien=Nadrichten. Entbindungs-Anzeige. Durch bie Geburt eines fraftis

Dutch die Sedurt eines tra n Jungen wurden hocherfreut E. Boeck und Frau geb. Exoitsch. Halle, den 13. Dec. 1877. Entbindungs-Anzeige.

Am 6. December wurde meint liebe Krau leider zu früh von einem Töchterchen entbunden, das benn auch am folgenden Tage wieder verschieden.
Sampierdarena bei Genua, ben 8. Decdr. 1877.
Franz Bolte.

Ameite Beilage.

Gebauer-Schwetfchte'fche Buchbruderei in Salle.



## Aweite Beilage zu N. 293 der Sallischen Zeitung (im G. Schwetsche'ichen Verlage).

Salle, Connabend den 15. December 1877.

Geididtliche Erinnerungen.

Sonnabend, b. 15. December. 1745. Schlacht bei Reffelsborf, Gieg ber Preugen niber Beb. Eudw. Devrient, Schauspieler, ju Berlin. Geb. Ernft F. A. Rietschel, Bildhauer, ju

Dulsnis.

puisnig. 1840. Beifegung ber Ueberrefte Napoleons I. im Inva-fibenbom zu Paris. 1853. Geft. G. F. Grotefend, Orientalift, zu hannover.

en.

lbums,

r. 39,

atz inten i ten nit inistin

er

Ik.

eiikns

n.

il-

ten. ge.

b. 877.

n einem

Benua, Ite. 10.

Bur Tagesgeschichte.
Der bis in sein böchstes Auer unermiddliche Beschichtsforscher Ber die nicht bediftes Alter unermiddliche Beschichtsforscher Bert zur preußischen Geschichte veröffentsicht: "Friedrich Bei fort ober in fehr bedeuntames Werf zur preußischen Geschichte veröffentsicht: "Friedrich Bei führt führe, wei Biographien" (Beipzig, Dunder u. Humblot). In demleiben sinder sich ein einerestaftung ger Bertellung der Sitzung bes Staatsministeriums vom 11. Märg 1846, in welcher die Frage, ob Preußen fatt der provinzialstandischen eine centralständische Bertassung erhalten solle, definitio zu Gunsten ber letztere entschieden wurde. Der damalige Pring vom Preußen, unser jehrtegierender Kaiser, der an der Spiec des Ministeriums fand, zeigte sich die Tossfanung der Schund von der Bedeutung des Moments durchbrungen. Es handle sich bie um die ganze Zufunft, ja um die "Eristenz des Abrones und des Abarden noch mit der Fortentwicklung der Beit um Einstand sein, eine weise Regierung misse dann noch mit der Fortentwicklung der Beit im Einstang sein, ein Bertabren, durch welches sich bier um die ganze Jufunft, ja um die "Eriften, des korners und des Katerlandes". Eine weise Regierung musse dann und wann Rachforschung halten, ob die vors dandenen Institutionen noch mit der Fortentwickelung der zeit im Einstang seien, ein Vertentwickelung der zeit im Einstang seien, ein Vertentwickelung der zeit im Einstang seien, ein Vertentwickelung der Zeit im Einstang einer handlichen von der Rochwendigsfeit der Beifande vorhanden seien, von der Rochwendigsfeit der Beifande vorhanden seien, von der Rochwendigsfeit der Beifande vorhanden seien, von der Rochwendigsfeit der Beifeitste der Beifering sich mit geständer und besonder der Kegirung nicht in die Hand der zeit Versenderung ihreiten, so musse wie geschlich freie Bewegung der Regierung nicht gestört werden solle. Des Resultat der Sigung war, daß die Bedürssisisse einer ständischen Sentralwertertung mit allen gegen weie Etimmen (sie des Johnstehussenstehus) der Rochwendisse werden ihre. Des Resultat der Sigung war, daß die Bedürssisisse wei Erikungen (die Bedürssissen der Freußen Bedürssissen der Freußen Bedürssissen der Freußen Bedürssissen der Freußen Bedürssissen der Leichselberten werden der Rochwendisse von Kochwendisse und der Begen weit Einster er nicht Bedürssissen der Freußen Bedürssissen der Freußen Wird ich bieden. Doch begte er noch mande Bedensen, desonders wegen der Mittlärverhältnissen. Wöge das neue so erhaden und groß werden, wie es das alte mit Ehre und Ruchn geworden ist."

Bu den welssissen der Ababen und groß werden, wie es das alte mit Ehre und Ruchn geworden ist."

Bu den welssissen der Andanger des Königs Georg in unserer Proving altes Möglich ausgehoben oder wenigstens anders, als bisher ausgesiber werten möge, fo lässt sich doch nicht leugnen, daß die Andänger des Königs Georg in unserer Proving altes Mögliche Maßregeln zu verhindern. In den 17. Keichstagswahltreise wird eine Agistation bestrieben, welche weit über das geschieht werten möge, fo lässt sich doch nicht leugnen das geschen der Möglichen Eine Gehern ist. Bege

Ködigkeiten, hat er große physische Leiben auszussehen, von benne ner balb erlöst zu werden erwartet und sogar wünscht. Die Frage, wer zum Nachfolger Pio Nono's ausersehen werden soll, tritt natürlich jest in den Vorsergrund. Allgemein ergebt man sich eifrig in der Ausfreldung von Wahrschenlichkeite's Nechungen darüber, welcher von den Eardinalen wohl dazu berufen sein möge, Pius IX. auf dem Eruhle Petri zu ersehen. Die drei Gandidaten, deren Namen jest zumeist auf der Tagestsordung stehen, sind die Arabinale Pecci, Wonaco La Baletta und Nina. Um Pecci, den Arabinalskämmerer der heiligen Kömischen Kirche, gruppiren sich eicht, odwohl beriebt dieher als ein Mann mit versöhnlichen Gestinnungen galt, alle diesenigen intranssingenten Mitglieder des heiligen Collegiums, welche früher in dem Gardinal Panebianco ihren Mittelgunt rebüsten. Wonaco La Baletta, der Kardinal-Vistar von Rom, ist der Auserwöhlte einer anderen Gruppe von Kardinale, die da von Jügeständnissisch nichts wissen wissen wie der hohrt der Gruppe von Kardinale, die da von Jügeständnissen nichts wissen wie und welche aber gleichzeitig einem gewaltsunen Wiederstande abhob ist, sobald nicht die Principien der Kirche im Spiele sind. Die Gruppe des Kardinals Vilna endich fönnte man ungefähr als biesens der Kirche im Erstägeschieden. Die italienische Apparat die Ausbedung der Arbeitung der Arbeitung der Arbeitung der Konntilike und namentlich ein unvertenwhares Solon in Verlähren

Beobachtungen ber meteorologifden Station in Salle. ber meteorofoglifden €tation in 

\$\frac{335,10}{335,10}\$ & \$\frac{344,80}{345,00}\$ & \$\frac{334,60}{334,60}\$ & \$\frac{352,00}{334,60}\$ & \$\frac{352,00}{352,00}\$ & \$\frac{334,80}{352,00}\$ & \$\frac{332,00}{332,00}\$ & \$\frac{332,77}{332,00}\$ & \$\frac{332,77}{332,00}\$ & \$\frac{332,77}{332,00}\$ & \$\frac{332,00}{322,50}\$ & \$\frac{352,77}{750,35}\$ & \$\frac{352,77}{750,35}\$ & \$\frac{352,77}{22,20}\$ & \$\frac{352,170}{22,50}\$ & \$\frac{352,170}{322,00}\$ & \$\ Beobachtungen b

13. December.
Luftbrud Millin,
Luftbrud Millin,
Luftbrud Millin,
Luftbrud M. R. L.
Luftbrud M. Luftbrud M. L.
Luftbrud M. 4.8 (55,33 2,01 4,54 332,82 750,78 80,4% 2,5 3,17

Der Luftbruck ist auf 0° reducirt, Barmeminimum in der Racht vom 13—14, Dec.: — 0,3 R, — 0,38 C.

#### Berein für Erbfunde.

Berein für Erbfunde,

(Echtub)

Roch weitere Ausstag von Konjantinopet aus hatten zum 3iel bie Seite der Propontis senjeits der Pringeninst. Durch Bortommen bin merkubisigen Sossilien, durch manufagade Weste aus dem Allersthum wurden diese Ausstalien Sossilien Sossilien. Durch Montaglage Weste aus dem Allersthum wurden diese Ausstalien der Sohen voller Ausstalien und Schauftler und der Ausstalien der Ausstalien und der Ausstalien der Ausstalien der Ausstalien der Ausstalien und der Ausstalien der Ausstalien und der Ausst

stemtnisse und menntlich ein underkennbares Zasient im Zeichnen. Mit ihm taut dem Bener den Weg durch die Verponitis an. Beiter benehmt der Rechner den Weg durch die Verponitis an. Beiter benehmt der Welter der Welte der der Verleg der Verleg

on 3.8 C.

ber Neisende im schlechtesten Wetter passiren. Einen eigenthümtichen Anbital gewährte bei beiem Umsetter bie eingehüllte Gestalt eines zu Andie gewährte bei beiem Umsetter bie eingehüllte Gestalt eines zu Andie für der feient entlaufenen Sungen ergeing. Den Gestalt eines zu Angier eine der feient entlaufenen Sungen ergeing. Den Gestalt geste gestalte der feient entlaufenen Sungen ergeing. Den Gestalte gestalte der Gestalte der Gestalte ge



& Bur Besorgung von Inferaten in alle biefigen und auswärtigen Zeitungen tann die in den gesperen Städten bei In- und Aussamder set vielen Sachren vertretere Central-Aumonen-Prechtiton der berufchen und aussändigen Zeitungen von G. L. Baube & Comp. in Halle a.s. (Gr. Ultrassirage 6.1.), welche fich durch prompte, reelle und billigste Bedienung auszeichnet, angelegentlicht ernsproßen werden.

### Bekanntmachungen. Ban Gntreprife.

Die ju 19,875 Mart veranschlagte Ausstührung der Maurer und Erbarbeiten incl. Lieferung bes Kalkes und Sandes jum Neubau des Gerichts-Etablissements ju Bitterfeld soll auf dem Wiege der Submission den Mindestiorbernden vergeben werden.

Unternehmungstuffige ersuche ich, mir Offerten bis jum 28. December 1877 Mittags II Uhr schriftlich und versieget ein Gegenwart der etwa Erschienen die einzegangenen Schreiben eröffnet werden sollten. Die Bedingungen Beichnungen und Kostenanschläge sind zuvor

Schreiben eröffnet werden sollen.
Die Bedingungen, Beichnungen und Kostenanschläge sind zuvor in den Erschäftsfunden in meinem Geschäftszimmer einzusehen.
Delitssch, den 12. December 1877.
Der Königliche Bauinspector
Wolff.

Ricferung bon Manerficinen.
Die jum Reuban bes Gerichtsgebandes ju Bitterfeld erforberlichen 762500 Stud Mauersteine follen auf bem Wege ber Submission

an ben Mindeffforbernben vergeben werben. Unternehmungsluffige erfuche ich, mir Offerten schriftlich und vereffegelt bis jum 28. December en Bormittags 11 Ubr einzusenben, zu welcher Zeit bie eingegangenen Schreiben in Gegenwart ber etwa Er-

weicher Seit die eingegangenen Schreiben in Gegenwart Der eind Elfchenene reffnet werden follen. Die Bebingungen find zuvor in meinem Geschäftszimmer in ben Geschäftstunden einzuleben. Deligfc, ben 13. December 1877.

Der Königliche Bauinfpector Wolff.

Liefering von Bruchfteinen.
Die jum Neubau bes Gerichtsgebaudes in Bitterfeld erforder-lichen 680 Kbm. Bruchfteine auf ben Mulbentreiner und Canbs-berger Brüchen sollen auf bem Wege ber Submission an ben Min-beffforbernben vergeben werben.
Unternehmundslutitoe ersuche ich mir Offerton fehriftlich und von

beffortemben vergeben werben.
Unternehmungsluftige erfuche ich, mir Offerten schriftlich und verfiegelt bis jum 28. December er. Bermittags 11 Uhr einzusenden, zu
welcher Zeit die einzegangenen Schreiben in Gegenwart der etwa Erfchienenen eröffinet werden sollen.
Die Bedingungen find zuvor in meinem Geschäftszimmer in den
Geschäftsstunden einzusehen.
Det ihsich, den 13. December 1877.
Der Königliche Bauinspector
Wolff.

Passendes Weihnachtsgeschenk!
3n 3. Comeiber's Buchbanblung, Gutenbergplat 10 in trafburg, ift ericienen und burch alle Buchbanblungen gu beziehen:

## Die Kriegspoesie der Jahre 1870-71

geordnet ju einer hiftorifden Gefdichte

von Ernft Senfing, Ferbinand Meiger, Dr. Munch und Dr. Schneider in Worms. Sechs Jande. Preis broich. Mart 20. — Eleg. geb. Mart 29.

hierburch beehre ich mich Ihnen mitzutheilen, baß ich am heutigen e unter meiner Firma:

## Walter Kischke.

gr. Klausfraße Mr. 8,

eine Cigarren- u. Tabakhandlung etablirt habe. 3ch halte gager von

echten importirten, Bremer, Hamburger etc. Cigarren von ben feinften bis ju ben billigften Marten; von

von den seinsten die zu den dittigten Warten; von Rauch-, Schnupf- und Kautabaken in allen gangdoren Sorten.

Mein Unternehmen Ihrem geneigten Bohtwollen bestens empsehlend, ditte ich dei eintretendem Bedarf um gefällige Berüdsichtigung und zeichne in diese Erwartung
Halle a/S., den 13. December 1877. Hodachtend

Voulter Kischke,
gr. Rlausstraße Rr. S.

#### Unterleibs-Bruchleidende

finden in der durchaus unschädlich und schmerzlos wirkenden Bruchsfalbe von Gottlied Eturzenegger in Serisau, Kantons Appengell, Schweig, ein überraschendes Mittel. Ebenfo wohlthätig wirkt diese Salbe bei Muttervorsall. Bahlreiche Beugniffe und Dankschreichen sind der Gebrauchsanweilung beigefügt. Bu beziehen in Töpfen von A 5 und Erfurt: Schwarrapolhikt. Halte a. Salbe: Abottern durch: Berndurg: Ang. Midltr, Drogist. Etipzig: Ed. fehrenberg, Nachfolger, Drogist, Alleischergasse. Avothefer. Auch ist Kähler. Drogist. Etipzig: Ed. fehrenberg, Nachfolger, Drogist, Fleinsten Wolff, Drogist.

hengnis: Wenn Sie mich beute fragen, ob ich von meinem Bruch, an dem ich sichn seit mieme eisten Aprel ist. — jeht zöhle ich 56 Jahre — geheilt sei, so muß ich antworten: Ich weiß es nicht. Wenigskens ber Husbestelbung nicht im Geringsten mehr etwos dewon. Weien, den 18. October 1877. Ihr von herzen dankschuldiger f. g. hofrath, Eitelante.

### Elegante Rinderichlitten u. ein Biegenbockswagen, paffenb gu Beihnachtsgefchenten, ju ver-faufen Landwehrstraße 18.

Gef. wird 1. Januar eine tüch-tige Berkäuferin. Bu erft. bei Eb. Etückrath in b. Erp. b. Big. E. Dönitz, Halle a/S.

## Flachs-Anzeige. Beinften ruffifden Aron: flachs offeritt für Geiler und Wiederverfäuferper 50 Ko. Mark 50.

Befanutmachung.

. Es hat fich berausgestellt, bag wiederholt und theilweife mit Erfolg Berfuche gemacht worden find, mittelft eines auf dem Boden des Gasbehalterbaffind auf der neuen fidbrichen Filial-Gasansfatt befinde lichen Bentiles beimich aus dem Baffin Baffer absaufen zu laffen. Um den Urheber des verübten Frevels zu entdeden, versprechen

wir eine **Belohnung von dreihundert Mark** Demjenigen, welcher ben Thäter in solcher Weife zur Anzeige bringt, daß derfelbe zur Bestrasung gezogen werden kann. Halle, ben 11. December 1877. Der Wagistat. vom Hagen.

Salle a/G., ben 12. December 1877.

Befauntmachung.

Das jest ber Stadt Salle gur freien Benuhung übertommene, bis babin von bem Runfigartner Rolfbagen niegbrauchsweise besessen Daubgrundflud, Schimmelgaffe 1 bierfelbst belegen, mit bem bahinter belegenen eirea 1 Morgen großen Garten und bem barin bessindichen Bewächshause und Mistbeeten, foll auf die 6 Jahre vom 1. Januar 1878 ab bis ult. December 1884, unter ben im Termine

1. Januar 1970 ab tie uit Detemper 1905, anter ein in bekannt ju machenben Bebingungen Donnerstag ben 27 December b. J.
Bormittags 10 Uhr im Magistrats-Sigungsimmer öffentlich meistbietend verpachtet werben, wozu Pachtluftige eingelaben werben.
Der Magistrat.

Der Magifirat.

Im Verlage von Carl Flemming in Glogau ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## Sohr-Berghaus Hand-Atlas der neueren Erdbeschreibung

über alle Thelle der Erde in 100 Blätteri

Ausgeführt in dem kartographischen Institut der Verlags-handlung unter Leitung von **F. Handtke**, Dirigent der Königl. Redaction der Reymann'schen Karte.

Sochste Auflage. (Vollständig neue und verbesserte Auflage.)

Wollständig neue und verbesserte Auflage.)

Bei Bearbeitung des Atlas ist hauptsächlich die praktische Benutzung desselben für den Beamten und den Geschäftsmann berücksichtigt, das Strassen und Eisenbahnnetz ist auf Grund der neuesten Generalstabskarten etc. bis auf die neueste Zeit ergänzt worden, wie die Bearbeitung überhaupt auf den vorzüglichsten Originalmaterialien und Quellen basirt und von denselben Kräften bewirkt wird, welche die berühmte Reymann'sche Specialkarte von Central-Europa bearbeiten. Dieser Vorzug, welcher schon allein für den wissenschaftlichen Werth des Atlas spricht, tritt namentlich bei den neu gezeichneten und gestochenen Blättern zu Tage. Der Dirigent der Kgl. Redaction der Reymann'schen Karte, F. Handtke, der auch die Herstellung des Atlas leitet, ist als einer der ausgezeichnetsten Kartographen genügend bekannt, so dass wir es unterlassen können, weitere Empfehlungen hier anzuführen.

Das Werk ist zu beziehen in 50 Lieferungen, jede Lieferung mit 2 Karten, à 75 Pf.; vollständig Mk. 37,50; elegant gebunden Mark 45; elegant gebunden in Halbjuchten mit gebrochenen Karten Mark 50.

In unferm Berlag erfchien und ift burch alle Buchhandlungen, bie meiften Buchbinber, fowie burch Unterzeichnete zu beziehen.

## Schreib- und Notigkalender

auf das Jahr 1878,

zum Gebrauch für alle Stände.

Ein sehr praktisch eingerichteter Termin., Geschäfts und Hausbaltungs-Kalender in bequemem Taschenformat, enthält berselbe außer ben Ralendartum u. f. w. Genealogie, umsangreiches Martbruezeichnis, Vortotaris im beutschen Reich und Ausland, Papiergeldtabelle, Postours, Gelbreductionstabelle u. s. w. preis pro Eremplar elez, gedunden und mit Papier durchschoffen, mit Goldrie und Bleististbatter, nur 90 Pfg.

Gegen Franco-Cinsendung von 1 N. erfolgt Franco-Jusendung.

F. W. Gadow & Sohn.

Herzogl. Hof-Buch. und Steindrucketei.

Ein febr fcones Grundfluck in Salle a/E., beftebend aus Borber und hinterbaus (inel. 12 Bimmer nebft Rammern), worin Ma-terialwaaren Janblung, Schanps-ichan und Boderei mit febr gutem ichant und Bacret mit febr gutem Erfolg betrieben wird, ift mit 3000 A. Anzablung febr billig zu ver-kaufen. Unterhändler ftreng verbe-ten. Abreffen unter F. 888, durch Bud. Mosse in Halle a/S.

5000 R. werben auf ein ganb gut, I. Spypothet, gefucht. Bu erft. bei Gb. Ctuctrath in b. Erp. b. 3tg. Desgl. 2600 R. als I. Stelle auf ein haus hier.

Eine Dame in gesehten Jahren, welche in weiblichen Arbeiten geubt, u. in ber Wirthschaft erfahren, sucht als Gesellschafterin einer einzelnen Dame, ob. 3. Fuhr. eines Saus-halts eine Stelle. Offerten bittet man unter # N. N. poftlagernd Sangerhausen nieberzulegen.

ichafterin, sowie I Kochmam-fell sichen soort Stellen. Tübt. Landwirthschafterin-nen erhalten 1. Januar Stellen b.

nen erhalten 1. Januar Stellen D. Frau Deparade, gr. Schlamm 10.

Wir empfehlen unfere anerkannt hönen, fünf Mal prämiirten Flügel und Pianinos

freuzsaitig u. gerabsaitig mit Eisen-rahmen, viersacher Eisenverspreizung u. Rangsteg in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Diefelben halten vorzüglich Stimmung, fpielen fich leicht u. leiften wir fur beren Bute u. Saltbarfeit

## mehrjährige Garantie. Naumburg a/s. F. Haenel & Schn.

3 Prefchwagen, 2 Sand: rollwagen, 3 Sunvereng-ju verfaufen. Landwehrstraße 18.

Gebauer-Schwetfchte'fche Buchbruderei in Salle.

Auction

Auction.
Mittwoch den 19. Decems
ber c. Nachmittag I libr
verstigere ich im Auftions Lecale
bes Königt. Arrisgerichts versich, Möbel, Feberbetten, Aleidungsklüde u. Hausgerähl, sowie 2 Nähmassignen (1 sur Schubmacher).
W. Elste, ger. Auct-Komm.

Tele

officin Prä Min des nifte min Bor

beffer

nälen ben 2

richtet

lifcher ftatte

ben, an be

Peft

ungar

Rebe

Dunt

unb

getrag fo fe Bufta

Keble geftat Unbr nach Miebe welch Refor

welch

Form

bann

daß ebenf Graf Friet

geno Ich am

abat

gute

zwei

zu en

er i gard biefe

Bez zu i

ber Ein Erhi bie bepi heun wan for Bild ban bern wan for Bild ben bern bern bern fon ber fell met ber fell

Die welch Das

Für meine private bobere Eoch: gut meineprivate foopere 30ch: terschule iuche ich von Meien 1878 an einen tüchtigen Leberer. Derfelbe muß zum Untereichte in Religion, Deutsch, Geschichte und Geographie sur Wittelklassen, der Die Elellung ist sicher, das hono-rar ben Vormalissen, unteren Leven erteung in nicher, bas hono-rar ben Rormaliden unferer Stabt entsprechend. Beitere Ausfunft auf gef. Anerbietungen. Zeugniffe abschriftlich; Angaben über bisherige Berufsthätigkeit unerläßlich.

Leipzig. Director Dr. Will. Fifcher, Universitätsftr. 13 B.

#### Prof. Dr. Schäfer's

Universalthee gegen Gicht, Hämorrhoiden

und Magenkrämpfe Dr. med. Müller, Frankfurt a. M. Friedensstr. 5. Kurprospect 10 Pf.

Im Berlag von F. 28. Gae bow & Cobn in Silbburg. haufen ift erfcienen und in allen Buchhandlungen und bei ben mei ften Buchbindern gu haben:

Illustrirter Ralender

5 Bog. 4º Preis nur 15 & 319alt: Aftronomitischer Ascenber, Kalenber ber Juden, Genealogie der regietenden Kürften, Miechhaltiges Marfroerzeichnis, Witterungsnachrichten, Bauernegeln. — Bie dem Hen. Parret von Sputhaufen einmal die Sicht furirt wurde. Ein Abenteuer aus der wiener vornehmen Weit. Eine Geschichte aus dem Saatthal. Bedenfliche Nachbarschaft oder zwischen Kagott und Posaune. Ein Ziese nach und Posaune. Ein Ziese niet nehen dem Loche (mit 3 Abbild.). Der Golorados oder Aktosfelksfer (mit 18bb.). Zum Begelschut (mit 3 Abbild.). Bum Bogelfchut (mit 3 Ubbilb.). Politifche Runbichau (mit Ubbilb.) bes Kaifers Bilhelm, Thiers und bes Kaifers Wilhelm, Thiers und Sapes). Reiche Anetbotenfammlung. Schuhwerf wasserbier ju machen. Wittel gegen Frosteuner ic. te. Gegen franco Einsendung von 20% in Marken erfolgt franco Bufenbung. Wiederverkäufer gefucht.



Eau d'Atirona Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg.

In Halle a/s. zu beziehen bei: Helmbold & Co., Leipzigerstr. 109.

\* Aus voller Ueberzeugung

Das Buch: Dr. Airy's Naturheilme-thobe ift zu haben bei Albin Hentze in Halle a/s., Schmeerstraße 39.

### Familien - Nadrichten.

Tobes Angeige.
Gestern Abend 9 Ubr entschief nach langen Beiben unsere geliebte Rochter 3ba Dornbufd im Alter von 6 Jahren.
Riemberg, ben 14. Orebt. 1877.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dritte Bilage.

## Dritte Beilage zu 1. 293 der Sallifchen Zeitung (im G. Schwelschke'schen Verlage).

Dalle, Connabend ben 15. December 1877.

Telegraphische Depeiche der Pallischen Zeitung. Paris, den 14. Dec. Das "Journal ofsiciel" veröffentlicht das neue Ministerium in folgender Jusammensetzung: Dusaure Präsident und Minister der Justiz. Marcdere Minister des Junern, Baddington Minister des Auswärtigen, Bardoug Unterrichtsmit nister. Borelkriegsminister, Pothnau Marines minister, Cap Finanzminister, Teisferenc de Port Handelsminister, Freisterne de Fort Handelsminister, Teisferenc de für öffentliche Arbeiten. Die neuen Minister für öffentliche Arbeiten. Die neuen Minister vereinigten sich gestern im Elyse unter dem Borist Wac Mahons, um in der Kammer eine zu verlesende Erklärung zu berathen.

Paris, b. 13. Dec. Dem Journal "Univere" wird aus Rom von heute Mittag gemelbet, ber Papff, ber fich beffer befinde, habe heute eine große Angahi von Karbi-nalen empfangen. Das abzuhaltende Konfissorium fei auf

nalen empfangen. Das abzuhaltende Konstitorium jet auf ben 28. b. verlegt.

London, b. 13 Dec. Die Nachricht, bag ber Papst ein eigenhändiges Schreiben an die Königin Bictoria gerichtet und berfelben darin für bie herstellung ger fatholischen hierarchie in Schottland und für die berfelben gefattete Aktionsfreibeit gedankt habe, wird in einem Schreiben, bas ber Sekretar bes Premiers Bord Bratonsfield an das protessantige Justim in Manchester gerichtet hat, für nachkönig unbarrindet erklärt.

unft niffe

er

ufen Gin

Rach

66.)

unb

fligen Petartete in Egotitaten ind für bie berfeton gefattete Aftionsfreibeit gedantt babe, wird in einem Schreiben, das der Sefretat des Premiers Lord Beadonsfield
an das proteflantische Inflitut in Manchester gerichtet hat,
für volksändig unbegründer erklärt.

Wien, d. 13. December. Die Wiener Ausgade der
"Peste Korrespondenz" berichtet über die Sigung bes
ungarischen Delegationsausschussie für äußere Angelegenbeiten vom 11. d. M. wie folgt. Graf Andrasss beiten
einen vom 11. d. M. wie folgt. Graf Andrasss bestamte
klobe des Farsien Szechen's und zugleich mit einzelnen
Punkten der Rede des Grassen Albert Apponyi und bemerkte: Szechen habe es beklagt, daß durch die bekannte
Resonmote, welche eine Intervention zwischen der vereichen
petagen wirden. Wenn bierin ein Kester zeichehen sei,
so sei es der Kester von Ladybunderten, welche biesen
Ausgang geschost, der den Grassen, das die
Klussen der Steten der den Grassen der
Ausgang geschost der der der der
Ausgang geschen der der der
Ausgang geschen der der
Ausgang der Kalten. Benn Graf Apponyi von
Beblern der Wergangenheit werche, so müsse man ihm doch
gestatten, die Zeicher au konstatten, um sich zu erchsterigen,
wenn er eine andere Politikt als bisher bestige. Graf
Andrassy der Kürfen nichts an seiner Politik ändere,
welche nicht aus Juställe gedaut gewesten sie. Auch die
Richertage der Kürfen nichts an seiner Politik ändere,
welche nicht aus Juställe gedaut gewesten sie. Auch die
Reformnote sei ine Aktiou gewesten, von der Riemand
bedaupten könne, daß sie ohne Erfolg gewesten. Die vertangten Reformen seien von allen Grosspanchen und auf von der Psorte und ben Insurgenten angenommen worden,
welche leistere auch öhren Dank dassunschen und kanDie Reformen sien von allen Grosspanschen und auf von der Psorte und ben Insurgenten angenommen worden,
welche leistere auch öhren Dank dassunschen und kanDie Reformen sien von allen Grosspanschen und auf
von der Psorte und ben Insurgenten angenommen worden,
welche leister auch ihren Dank dassunschen und Kiege,
daß

bie größfürstliche Suite begrüßte hierauf ebenfalls ben türtischen General.

Peterburg, b. 13. Dec. Ofsizielles Telegramm aus Bukarest von heute. Die Einnahme von Piewna hat uns an Tobten 22 Stabsossisiere, 8 andere Ossisiere, 18 andere Ossisiere, 40 andere Ossisiere, etweundet sind 5 Stadsossisiere, 40 andere Ossisiere und 1827 Mann. Der Berlust der Türken an Tobten und Berwundeten beträgt 4000 Mann. Gefangen genommen sind 10 Passas, 128 Stadsossissiere, 2000 andere Ossisiere, 30,000 Mann und 1200 Reiter, von Geschühen sind 77 erdeutet. Die gesangenen Passassissiere, 2000 andere Ossisiere, 30,000 Mann und 1200 Reiter, von Geschühen sind 77 erdeutet. Die gesangenen Passassissiere, 2000 andere Ossisieren Von Arthologen sind in der eine Indepension Angeben werden nach erhören werden nach erhören werden nach erhören werden wurden. — Im 11. d. M. grissen 30 türklisse Aampse vom Korps des Größfürsten Waldmir glänzend zurüczelchlagen. Der Großfürsten Waldmir glänzend zurüczelchlagen. Der Großfürsten Waldmir glänzend zurüczelchlagen. Der Großfürsten Bladimir glänzend zurüczelchlagen. Der Großfürsten eine Unspekung mit, die er mit einer Brigade der 35. Division gegen den Heind ausstühren ließ. — In den anderen Punsten: die Jasowiga, Elatariga, Lutisowo und Sciatiga nehmen unstere Teuppen dem Feinde gegenüber die bisherigen Stellungen ein.

Bukaret, d. 13. December. Der erste Transport von 10,000 Gefangenen von der ehemaligen Besaung von Psewn als bereits hierher unterwegs, six Diman Passas der Penputirentammer für die von derschen übermittelten Glüschwünsche in Laurtier Bestellt. — Kürstard der der Denvitrentammer für die von derschen übermittelten Glüschwünsche in Laurtier Basanten und im Namen des Kaisers Alexander eine Dankesantwort zugehen lassen.

übermittelten Bludwunige in feinem Ramen no im Ru-men bes Kaifers Alexander eine Dankesantwort jugeben laffen. — Bur Bewillsommnung bes am nachften Mon-tag hier eintreffenden Kaifers Alexander ist von der Kam-mer eine Deputation ernannt worden. — Gestern ver-suchte eine Abtheilung Türken bei Turtukai die Donau zu überschreiten, wurde aber zuruckgeschlagen.

Die facfifden Angriffe auf ben preußifden Richterftand.

Nichterfand.

Richterfand.

Richterfand.

Richterfand.

Rurzem der preuglische Richterfland in widerwärtiger Weise angegriffen oder, um dies bezichnende Wetzt gebrauchen, verunglimpft worden. In den älteren Provinzen Preugens ist man gewohnt, alles offen zu behandeln, Mängel im öffentlichen Leben und in den staatlichen Einrichtungen freimütigig zu bekennen. Man verschmähr es, durch Schönfärberei nach außen hin den staatlichen Einrichtungen freimütigig zu bekennen. Man verschmähr es, durch Schönfärberei nach außen hin den Selein ab is Bruff schlagend, fremde Sünden zu beisten. Stets sind in Preußen von der Arbönen zu beisten. Stets sind in Preußen von der Arbönen zu beisten. Stets sind in Preußen von der Arbönen zu beisten. Stets sind in Preußen von der Arbönen Berfsbertetung derad die Mängel in der preußischen Gerichtspflege rüdssichts ausgebedt worden; aber wer nur irgendwie mit den Berhandlungen hierüber sich beschädtigt hat, konnte sich leich avon über Dreganisation gefunden, niemals aber der Ehgaratetung von Hilfsrichtern deim Detritbunal, die Ausmmensetzung der Gerichtsbommissionen und Deputationen haben, indem sie dem Bestimmungsrecht des Justigminitiers und der Bergantung zu vielen Einfluß auf die Kustigminitiers und der Bergantung zu vielen Einfluß auf die Krichtung aben, leider der Berwaltung zu vielen Einfluß auf die Krichtungenehren der Dies Misstände sieden durch der eines verschelm und der Gerichte verechen. Nichterkollegium Senate, Kommussonen unt Deputationen mit Migliebern von einer bestimmten politischen Darteistellung ausschließtich ober doch überwiegend zu beseten, die dann nach ihrer tlederzeigtellung abeschäftlich ober doch überwiegend zu beseten, die den nach ihrer lederzeigen der von einer anderen politischen Parteisstung der haben wirde. Alles diese ist sie sien zur Sprache gebracht worden, als es darauf ankam. Garantien gegen die Wiederstep ähnlicher tendenzischen Ausschlied werwaltung in den neuen Justigselehen zu schaffen. Was soll nun aber jeht in unsteren Nachdarlande ber nachträgliche Verluch einer Herabmisdigung des preußischen Nichterstandes bebeuten, gerade jeht, wo ganz Deutschand wahrbalt ein Justigseleit wird? Preußen daucht seinen Wergleich mit irgend einem anderen deutschen Stagteich mit irgend einem anderen deutschen Stagteich mit rigend einem anderen deutschen Stagteich unt and indirekt nicht verlehen wollen. Unerklärlich ist uns aber die Haltung der sächlichen Regierung, welche kein Wort zur Abwehr der in der Ersten fächsichen Rommer dem preußischen Richten kotzen zu keine kein Wert zur Abwehr der in der Ersten fächsichen Rommer den genen finden wir fleben an kichterschaftlicher und taktoler Männer zurückzuweisen. Wir freuen und beier Kungken Wännen zu fleichzeitig bedauern, daß dieseben notdwendig waren; ist es doch unser innigster und aufrichtigkter Wansfin das in jeder Rückschen ein.

Berlin, ben 13. December. Der ftellvertretende Minister des Innern, Dr. Frie-benthal, hat bem Bernehmen nach in einem Cirkular-erlaß die Regierungen in ben Kreisordnungs-Provingan ausgeforbert, Bericht über dieseinigen Bestimmungen ber Berwaltungsreformgesetze zu erstatten, welche nach

größte Jahl ber dispensitt gewesenen Gemeinden umfassen bei Kreise Met um Ghateau-Salins, bie geringste Jahl der Kreis Fordach, nämlich blos 8 Gemeinden.

\*\*Aus der Proving Sachsen.

4. Torgau, d. 13. December. Seit dem Eingeben der Festung Wittenders perschot dei uns eine sichtlich erdhöher Thäusgebeng.

4. Torgau, d. 13. December. Seit dem Eingeben der Festung Wittenders perschot die uns eine sichtlich erdhöher Thäusgerine Festung Wittender und mitterfische Bauten. Ueder die Festung bei Festung der in Bergug auf mitterfische Bauten. Ueder eines großen Getreiber Magagins dobe ich besihielsweise siene großen Getreiber Magagins hobe ich desihielsweise sienes großen Getreiber Magagins hobe ich desihielsweise sienes großen Getreiber Wagagins pode ich beispielsweise siene Artillerie-Kaserne vorgegangen werden. Dagggen gebt die Einette "Mahlas" ein; morgen sohn werden die auß bem Abhaufe ein. Der Oberderschabs und Regimentsfart Dr. Wussels wom 72. Inst. Mgt. besinder sien installen der Wasselsweise der Gebäude gewonnenen Materialien össent der Westellen. Der Oberdeburg zu Magien der Worten und Kaseinen Numanien und zwar in Krajowa, wo er mit Dr. Gähbe auß Mageburg zwei größen Lagarethen vorsieht. — Auf Anregung des Abgeordneten sie Ghatlotendung, Dr. Cohn, welcher bei Schmiedeberg Zhon-Gruben und Kabriten besitzt, sien am 10. in Preshöd eine Besprechung des Projectes start, die Städte Targau und Wittenders durch deine Besprechung des Projectes start, die Städte Targau und Wittenders der Preshünschen und Kabriten besitzt, das am 10. in Preshöd eine Besprechung des Projectes start, die Städte Targau und Wittenders durch deine Besprechung des Projectes start, die Städte Argagin und Vier Schmissen vor deine Sectundarba han zu erfelbe Wittenders und den Bittenders durch des Westellungs und des Schleisenschlassen sehn aus des Weichen und ber Halle. Der Schwieden werden der Bestim-Annatische der Sich ber Festen und Verlauben der Bestimann der Bestimann der Bestimann der Bestimann der Bestimann der Bestimann der Bestim der

Den statte, ben 14. December.
Den statutarischen Bestimmungen gemäß hielt gestern ber Burgerverein fur flabtische Anteressen seine biesiahrige Generalversammlung ab. Der Berein zählt im Gangen gegenwärig 386 Mitglieder, von benen immer bie bei Weitem größte Anzahl an ben im Laufe biefes

blief

berbeit gesührt sei. Im Uebrigen konne er aber nach ven bevodykteen Messungs die Dichtigkeit des Bassins constituten.

Sachsisch Eberlingsischer Berein für Bogestunde und Bogeschungs Dauft a.C.

18. Min Dienstag den I. d. M. Nachmitag 6 Ihr bielt der obendenen Werden mitterschieder ihre Wonatssung in "Goldenen werden Merchang der int. d. M. Nachmitag 6 Ihr bielt der obendenen Merchang der Mitterschieder ihre Wonatssung in "Goldenen stehe Berein mitterschieder ihre Wonatssung in "Goldenen der Geschliche der die Stehe Berein mitterschieder ihre Wonatssung in "Goldenen des Geschliches der die Stehe Berein werden Mitterschieder au bezielben erdienen, aus leisterer Stadt ber ich meiner ihrendlichen einstehe Bestehe in der in der eine Wonatssung in "Goldenen schieden, aus leistere Stadt bereichen Fründlichen Stilber zu bezielben erdienen, aus leisterer Stadt bereichen, welch, aus Seinnig unter Aufreichen erstellte Aufreichen erregenden englissen und der in geschliche Ausgeschlichen werte der in geschlich worden, erschaftlichen, welch, aus Senden in der ein ungefauft worden, erschaftlichen, welch, aus Senden in der ein ungefauft worden, erschaftlichen unter den Annehmen Ebgest; beiselben verleichen, welch aus Senden in der ein ungefauft worden, erschaftlichen unter den Annehmen erstellt vor Bernacht unter den Annehmen Ebgest; beiselben verleichen Leine unter den Annehmen Ebgest; beiselben verleichen Leine der eine Verlagen der eine Verlagen der ein der eine Verlagen der ein der eine Verlagen der eine Verlagen der eine Verlagen der Annehmen der eine Verlagen der verlagen der eine Verlagen der verlagen der eine Ve

gave gelangen werben.

Borlagen
får die Sigung der Etadtverordneten.
Wontag, den 17. Deember a. Rachmittags 4 Uhr.
Deffentliche Sigung.
Berathung und Beschüligfalung über. Die Bewilligung der
Kosten auf Erneuerung der Saumpflanzung in Borkgubinger, nach der Verlegen der Kosten und Kost

aur Bonnerger Butt.

Gefcloffene Sigung.

9. Die befinitive Anfelung einer Lehrein; 10. die Bewilligung einer Christifiche Eitstung.

Der Borficher ber Stabtverorbneten-Berfammlung.

Der Borficher ber Stabtverorbneten-Berfammlung.

Civistands-Register ber Stadt Halle.

Meidungen am 13. December.

Aufgeboten: Der Gatner F. Spatier, Lobersleben, und A. Thiele, Langegaffe 5 a. — Der Gatner F. Spatier, Loberslaucha 23, und F. Scholmenann, derrenstraße 6.

K. Scholmenann, derrenstraße 6.

Dem Maller E. B. Diet, eine Cohn, Meldergerung 4.

Dem Maurer C. Loven; eine Lochter, hoher Kräm 11.

Dem Maurer C. Loven; eine Lochter, hoher Kräm 12.

Gin michel. Sohn, Caalberg 23. — Gine unchel. Lochter, Meingürten 9. — Dem Saltner-Mendant d. Meger eine Lochter, Allauekhortorsfabt 16. — Dem Brensten S. Mannerhoge 9. — Dem Zeuglichnied F. Wadsmund eine Lochter, Pflannerhoge 9. — Dem Zeuglichnied F. Wadsmund eine Lochter, Pflannerhoge 9. — Dem Zeuglichnied F. Wadsmund eine Lochter,

Sallgaffe 7. - Dem Bimmermeifter C. Bod ein Cohn, Bucherer-ftrage 30.

frage 50.

\*\*Plord von Der Keftourateur Gouls Hermann Garl Stahlmann, 65 Jahr 8 Monat 24 Tage, Apoplerie, größe Schlosgaffe 5.

Der Schulfmadermeiller Garl hermann Machholz genannt Kilder, 53 Jahr 1 Monat 15 Zage, Bruflitchen, darz 47.

\*\*Wühlernbaumeilter Wilhelm Thieme, 45 Jahr 6 Monat 25 Tage, Dementla paralities, Stahftrunfthjaue, —Der Bremeries. Kaumann Tochter, 20 Etwieben, Schulden, —Der Bremeries. Kaumann Tochter, 20 Etwieben, Schulden, Pfinnerfolde 9.

\*\*Pacheller B. Machemulf Tochter Margarethe, 1 Jahr 9 Monat 19 Tage, Lungen und Luftröhrenentjindung, Sallgaffe 7.

19 20ge, Lungen und Luftröhrenentambung, Sallsche 7.

Am 3. Avent, den 16. Dezember, predigen:
11. L. Frauen: Bormittags 10 Uhr Euperintenden: Förster.
11. Lift, ihr Millia-Souteableni Archibiatonus Pfanne.
11. Lift, ihr Millia-Souteableni Archibiatonus Pfanne.
Nachmittags 2 Uhr Kinder-Bottebleni Archibiatonus Pfanne.
Nachmittags 2 Uhr Kinder-Bottebleni Archibiatonus Pfanne.
12. Lift, ihr Bormittags 10 Uhr Oberbiatonus Pasine.
13. Lift, ihr Bormittags 10 Uhr Oberbiatonus Pasine.
14. Lift, ihr Bormittags 10 Uhr Oberbiatonus Pasine Siedel.
Nach der Predigt allgemeine Beldste und Kommunion Zerstelle. Auchmittage 2 Uhr Salonus Nietschmann. Um 2 Uhr Oberprediger Caran.
Chitaltrige: Um 11 Uhr Dadonus Nietschmann.
mittage: Um 10 Uhr Comprediger Fode.
15. Keuendaus.
16. D. Keuendaus.

mittege: Am 10 nfr Longregger Volt.

Neumartt: Somnobend ben 15, Dezember Abends 6 llfr Besper
Kalfur Soffmaun.
Sountag den 16. Dezember um 9 llbr Derfelbe. Nach der
Abends der 16. Dezember um 9 llbr Derfelbe. Nach der
Abendspottebienst Kaftor Spettting.
Abendspottebienst Kaftor Spettting.
Claucha: Bormittags 10 llfr Kaftor Seiler.
abentsfindans: Bormittags 10 llfr Oberprediger Caran.
tholistigk Kircher: Worgen 71; llfr Fribmerss Farrer Boter.
Im 9 llfr Kaplan Keter. Im 2 llfr Christienslehre Kfarrer

Andheitzer
Um 9 Uhr Kaplan Beter. Um 2 upt egepter
Boder.
Brieder Bedereiche: Bormittags 9½ Uhr Gottesdienst.
Baptilsen Gemeinde: Mr. Geißler aus Allendurg predigt Somntag
den 16. Egember Bormittags 9½ Uhr um Sadmittag 3½ Uhr
im Saale zu den der Edywänen.
Appliolische Gemeinde, gr. Makterfrags 23. Borm. 10—12 Uhr
Feter der betilgen Eucharistie. Rachmittag 3 Uhr Predigt,
danach Abendgottesdienst.

Baptisten-Gemeinde zu Giebichenstein: Der Gottesbienst findet regel-mäßig statt Bormittags von 9½ bis 11 Uhr und Nachmittags von 3½ bis 5 Uhr Triftstraße Nr. 19.

bon 31/2 bis 5 dipt Lettifftrage Pr. 19.

\*\*Termbenlifte.\*\*
Angefommene Fremde vom 13. dis 14. Dezember.

\*\*Etadt Fürtis.\*\* Die Hrm. Kauft. Außer a. Halle. Meger a. Braumfungig. Humbert a. Brauffungt. Kalifie a. Gassel., Kückenmeister a. Berlin, Ellermann a. Edipte. Gabriel a. Bressan. Hr. Fituatier Bojat a. Magebeurg. H. Lett. Ermmeisten a. Graudenz. Hr. Stadt. Augebeurg. H. Lett. Ermmeisten a. Graudenz. Hr. Stadt. Halle die Herner der Herner der Angebeurg. H. Enterte Bernick a. Ahnibort.

\*\*Earl Hamburg. Hr. Director Schröder a. Aitern. Die Hrm. Kausf. Bojd. a. Berlin, Melenz a. Magebeurg, Reiwald a. Hamburg. A. Kömer a. Eintsgart, h. Kömer a. Bremen, Sparmann a. Bussan, hodssight a. Frankfurt a. A., Küster a. Ledzig, Kictor a. Berlin, Delmar a. Darmilabt, Modstroß a. Berlin, Cohn a. Samburg.

Bermifchtes.

folle, klingelte der Leiegraphist und brachte die Meldung: "Dem Professo Permann, Kommandantenstraße 29, sie beute Bormittag eine Kisse mit Zauberspiegeln, die zur Vererbung nach Australien bestimmt war, vom Flur feines dauses gestoblen worden." Allgemeines Gestödere — [Bulgarische Gräueltbaten.] Das "Britis Medical Journal" verössensteine Buldprist vier Englischer Aerzte, Attwood, Hume, Sandwith und Leslie, die über eine wahrhaft gräßliche Entdedung berichten, welche sie kürzssich gemacht haben. Auf Anfordern des Britischen Sonsuls Blunt begleiteten die genannten Sperierung und Lechten Warfelden Mogie Campbell, vom Gorps Reuf Pascas, auf einem behus Kecognostirung unternommenn Streifuge nach kopet. Kopet bestinder sich innerhalb der Russsischen Borpostenlinie. Hier soll zleich nach dem Rücklunge der Russen weiter vorz

geschobenen Posten von Seiten der Bulgaren unter den in Musiks und anderen Drten der Nachbarschaft jurusge-lassen und Kindern ein gräßliches Biutdad angerichtet worden sein. Nach sünsten ein gräßliches Biutdad angerichtet worden sein. Nach sünstendigen Auftschaft vorlen sein. Nach sünstendigen Kindigen Martige auf Vergwegen datten sie die Williamsteinhald. Kündigen Martige auf Vergwegen datten sie die Kildigen Verleich aufget. Dieselbe ist simisten eines Buchenwaldes gelegen. Sine Pläche von etwa 120 Just im Geviert war mit menschlichen leberresen von dasserder werde von dunden ausgefressen worden waren. Aroh der ertiltenen Berunstaltungen verreichen die Uederrese indersien und ausgenden und Ainder abgeschachte worden sin und verzuschen die, und die Arte zählten in der Abat noch 122 Schäel, wovon 20 die 25 ossenda zu eine des geschacht worden sin, und die Arte zu der eine und Kinder abgeschachte worden sin, und die Arte zu der eine und Kinder abgeschachte worden sie her Argel getragen werden. Mannesgewänder wurden nitzends bemertt. Sin größe Angahl der Schäbel waren durch stumpfe Wassen werden. Mannesgewänder wurden nitzends bemertt. Sin größe Angahl der Schäbel waren durch stumpfe Wassen werden. Mannesgewänder wurden nitzends bemertt. Sin größen war offendar dem Durch stumpfe Wassen werden, in andeen ließ sich dies vermuthen. Die Arzzteberichten, daß das Geschehene keinen Zweisel zuläst und sie vollständig davon überzeugt hat, daß bier ein graussens der vollständig davon überzeugt hat, daß bier ein grausses Blutdad an Türtlischen Frauen und Kindern verüht worden mar, in vielen Fällen verbunden mit geradezu empörender auf vielen Herten Fällen verbunden mit geradezu empörender auf, in vielen Herten fallen verbunden mit geradezu empörender auf dauf auf auf auf auf das andere Kilder Arantenpsiger ibstät, Seitens der Berteilung der Wässe, and auf das äußere Feld der Freiwilligen Krantenpsiger ibstät, Seitens der Berteilung der Wässe, nach der Geschen der eine hein gerößer nach der eine Herten ber der der der keite

- [s

fellung Ratürlich Palaftes verblüffen ber einen fitt. Es der die Hote der Notr

der Rott Riefen ei liefern fo bas Fürft irb ein Citronent ganze Za findet, al bestimmt genomme gleicher fommen Raftanie

mmer, foeben nehmend plates. Behaup einer R Rumani

Frankfu das Thi

genannt Draba Erzeugt

großen bei De eine Sfäure

großer, Die Eri burch i

in ber von 23, aufs 3e im Berg wöhnlich ber Tob ber Lum bers in London Dresber

Kauf Kauf Kauf Kort Poly Oryl Krie Hahi Sall Wai

empfangen.

— [Aurten als Statisten.] Unter biesem Titel berichten Petersburger Blätter aus Sfaratow: Es wohenen in Ssaratow seit bem Juni 500 friegdgesangene Türken, bie sich hödig friedrefrig und rubig verhalten. Der Beaterentrepreneur, ber bei jeder passendenn Gelegenheit gern gesehnen lebende Bilder aur Beranschaulichung ber Kriegsthaten ber Ruffsichen Armee stellt, miethet biese Türken, um auf ber Bühne ihre bestiegen genossen bauptellen, was den Effect und die Naturwahrebeit der Tableaus nicht wenig erhöbt. Die Türken statischen sich ern sich das erste Mal freilich, als sie aber ein annständiges Honorar für ihre artistische Leifung erhielten, konnte man sich des Andranges der Abelinabmelustigen kaum erwehren.

mehren.

[Kourville.] Heute Racht halb zwölf Uhr, schreibt man ber "A. A. Jig." aus Bozen unterm 9. b., wurde Henri Perreau, genannt de Tourville, auf die Eisenbahn gebracht, um nach dem Zuchtause Grabisca geführt zu werden. Der Diener, welchen er während seiner Verwahrungsbast bahier halten und im Beisein von Gerichtsbeamten auch herechen durfte, trug ihm die Alchingskleiber auf den Bahnhof nach. Den Gewohnheiten bes "Landes der Gemüthlicheit" entsprechend, wurde dies eine Kandes der Gemitblicheit" entsprechen wurde dies eine Goupé erster Classe befördert. Wir zweiseln nicht, daßihm in Gradisca ein Salon zur Verfügung gestellt werden wird.

Soupé erster Classe befördert. Wir zweiseln nicht, daß ihm in Kradica ein Salon zur Berfügung gestellt werden wird.

— Ein neues Sprengmaterial. Dem "Bochenblatt Ranjair" zusolge ist fürzisch ein neues Material, die Sprenggallerte (blasting gelatine), ersunden worden. Das neue und stuchtbare Eprengmittel chnelt äuserlich der aus Kaldsfüßen versertigten Gallerte. Es ist die Erstindung desselben Mannes, dem man die Entdedung des Donamits verdankt. Opnamit ist eine mechanische Michaus des Opnamits derbankt. Opnamit ist eine mechanische Michaus des Spragnt inter absorbirenden Erdart enthält. Ein Rachtbell des Opnamits besteht darin, daß, wenn er dem Basse ausgest wird, das Aitro-Gheerin sich von dem Erdbeilen trennt und Unheil anrichten kann. Die Gallerte, welche Herr Robel neuerdings ersunden hat, besteht aus 95 und 94 Prozent Mitro-Gheerin und 5 ober 6 Prozent Collodium, die in untereinander gemischt sind, daß sie eine gallertartige Masse wird, das Kirto-Gheerin und 5 ober 6 Prozent Gollodium, die in untereinander gemischt sind, daß sie eine gallertartige Masse beiter Scheere zerschnitten werden. Als besonderen Stade vor und Kugeln verarbeitet und leicht mit einem Messer ober Ausschwigung unterworfen, und dem Messer vor der der Ausschwigung unterworfen, und den Derengkraft dis dieses. Maussair ischer dann nach Beschreidung des neuen Kriegsmittels solgendermaßen sort. Mis beschwerer Borzug wird gerühmt, daß die Genedermaßen fort. "Mit dann der Kriegsmittels solgendermaßen sort. Mis beschwere Werner Schreuen Kriegsmittels solgendermaßen sort. "Mit der und das neue Materia gelent tijt. . . . Die talleinische Regierung war die erste in Kelbe und das neue Materia gelent ist. . . Die italienische Regierung war die erste im Selbe und basieit einigen Monaten Berlucke damit im Gebrauch für Kranaten, Torrebos und Minen gemacht. Die Kussen aber den ehenfalls ihr Auga auf die neue Erstindung gerücket, indem General Todleben sied gese neuen Sprengmittels einsigen den ehenfalls ihr Auga auf die neue Erstindung gerückt, indem G



ter ben grudge:

Stätte & Bu: Suß im welche außer:

inbef:

Die n Tür-en wer-Eine Waffen

einigen dnitten Mergte aufames bt wor

auen 1 willigen haben bienung

ens ber eborfam

ehorfam gerinnen en, mit it voll-iüthigen ürkifchen en der gar bie eten der

t, ohne wagen. nuen im

nung zu n Geite jahl und on kann Philip Nischan

m Titel Es wohe ne Tur:

n. Der egenheit ing ber et biefe

erlands: urmahr: fträub: andiges

ite man

lf Uhr,

1 9. b., le, auf trabisca end fei=

nheiten be bies

einem t, daß

Bochen= al, die

Das

Dyna= gefest trennt Serr

bium, artige uchen ober orzug Frade

unzu= gtraft opnas geraft g bes paben

mber b hat uffen

rbre inen=

id)

der die ermähnte Koblensäure ganz besenberes aus.

Sterblicheites und Gesundheitsverhältnisse.

Laut den Berössentlichungen des faiserlichen Gesundheitsamts ist in der 48. Zahreswoche die allgemeine Sterblicheitsverhältnissali von 23, der Bortwoche auf 23.6 gestiegen (auf 1000 Venochner und aufs Zahr bertechnel). Eine Steigerung der Sterblichkeit eriuhren im Bergeltei, auf Bortwoche nur die öhreren Alterbeiten über eine Geschen der Kobenstellen (wie gewöhnlich tein Beginn der kalteren Zahreszeit) durch Bermechung der Tochessalle en ausgalten der Angelten der Angelten der Angelten der Angelten der Angelten der Verleichen der Angelten der Verleichen der Verleiche der Verleichen der Verleiche der Verleich der Verleich

an Fledisphus gemeldet. Die Kodentobesjälle nehmen in London und Wien wieder zu, auch in Krag, Telejt, St. Ketersburg veranlassen sie dassig Lodessälle; aus Breelau wird gleichfalls i Todessällen Blatten gemeldet. Söblitige Darnkatarthe der Anher fannen in Berfin, Münden, Hamburg höusiger vor; auch in St. Şetersburg war die Kagle der Lodessälle wieder eine größere. Das gelde Fieder läßt in Beracuy etwas nach (in der ersten Lotdoerwoch erlagen der Seuche nach immer 17 Bersonen, in Rio de Zaneton id der eiten Octoberhälfitet der Bersonen). Die Cholera in Indien sit in Kinchunen.

auforge immer ertrant tan beite find tinte joningstate unterziehen muffen.
— Dr. Forfter, ber Direftor bes Leipziger Stabttheaters, hatte beim Stadtrath um die Erlaubniß gebeten, die Eintrittspreise er-

höhen zu bürfen. Der Stadtrath hat inbessen dazu Nein gesagt. Es verlautet, daß in Folge bessen Dr. Förster um Ausbebung seines Kontraktes einkommen will.

Literatifce.
Die lange erwarteten Schlußelieferungen (6 und 7) ber dritten Bufüge ber Berührtete Schlußelieferungen (6 und 7) ber dritten Staates der Gichichte des brandendurg preußischen Staates der Berührteten Bert eignet fich zu dem verhöltnißmäßig mohifeilen Reile von 7.4. besonders zum Welhnachtsgeich enke für bet reifere Zugend.

Wir machen unsere Leier barauf aufmertsam, baß im Faulleton bes nächsten, weiten Luartals bes 2. Jahrgangs ber aufs Warmits zu empfehenden gelichfeit, dezutig Exeuen aber das si jau mie nationale Leben ber Gegenwart" (C. G. Elbertische Ber-lagsuchhandung in Bertini eine neue Rowelle von Berthold Auerbach: "Die feinblichen Schweitern", ericheinen wich Auerbach: "Die feinblichen Schweitern", ericheinen wich

Sol3, v. Spandau n. Salle.

Zelegraph. Coursbericht der Hallichen Zeitung.
Berliner Fonds: Wörfe.

Berline Fonds: Wörfe.

Berline Halbert St. December 1877.

Bergich: Martiche 71.25. Galn. Bindener 85.25. Derichleftiche A. C. D. 124.— Rheiniche 165,40. Delterr. Staatsbahn 436.50.

Sombarden 131.— Delterr. Gerd. Ack. 446.— Breug. Gonfolidirte 104.— Tenden; ruhig. Bahnen geduidt.

Berliner Gerteelde: Wörfe.

Beigen (gelber) December 210.— Ahrif-Wai 207.— fest.

Boggen. December 141.— Ahrif-Wai 142.— Mal-Inni 141,50. feste. December 129.—

Gerfte loco 120.—195.

Dafer. December 129.—

Spirtlus Gon 43.50. Dec. 49.20. Apris, Wai 51,70, matter.

Riddi loco 71,68. December 71,30. Apris, Wai 71,30.

Subst loco 71.69. December 71.30. April-Wat 71.30.

Soutsbericht von Zeising, Arnhold, Heinrich & Co.

Berlin-Anhalt. St. Act. 82.50. Berlin-Britsborn. Magdeburg.
St.-Ma. 73.25. Berlin-Seitline St. Act. 105.50. Berglin-Martilgo
Stamm-Mat. 71.25. Gdin-Mindener St. Act. 105.50. Berglin-Martilgo
Stamm-Mat. 71.25. Gdin-Mindener St. Act. 105.50. Berglin-Martilgo
Stamm-Mat. 71.25. Gdin-Mindener St. Act. 105.50. BerglinShaped Stamp-Martilloner Co. Act. 105.50. Decipler. Gerbit-Mat.
Sol. — Darmidder Band-Kollei St. Act. ACD. 124. — Refentione
Soldono-Commando-Math. 107.20. Breuß. confol. 4½, 9%. Unfelde.
104. — Rung Vondon — Sung Amflerdam — Diterr.
Noten 169.40. Zendeng: [dwad].

## gallifder Cages - Kalender

Sallifder Local : Ungeiger.

Quittingt Eville Aufgelichte Aufgeliche Aufgelichte A

Berienverfammlung: Von 8. im niem Schigengante (mit Gours-doct.)
Kaufmann. Merein: Ab. 8 Seicilihafistadend u. offene Bibliothef Auguftalitathe 9.
Kaufmann. Kerein Bermes: Ab. 8 Seicilihafistadend i. "Café Daud' part. linke d. Eingang.
Kaufmann. Kerein Bermes: Ab. 8 Seicinmulung im "Reichsfangler",
freiblidungsfählen. Sewechefalule: Ab. 8 Anfangsgründer fremdre Oprachen.
Volutechnischer Verein: Ab. 8 Seicilihafistaden im Affichande fremdre Oprachen.
Volutechnischer Verein: Ab. 8 Seicilihafistaden im Affichande im Englender.
Artieger-Verein: Ab. 8 Seicilihafistaden im Affichande im Haltenthal.
Jahn sieger-Verein: Ab. 8 Seicilihafistaden im Affichande in Haltenthal.
Sahnsfede Kebertafel: Ab. 8—10 Ledungslunde im "Faufende".
Zähüstersige Liebertafel: Ab. 8—10 Ledungslunde im "Faufendigal".

Sasteriger Reverin: 80. 0—10 neomognimee im "Furstenthalt". Haßleriger Berein: 80. 7 im Saate ber Bollsschule Ister Kanmernusti-Abend. Dechefter-Musttverein: 80. 8 Concert in der "Kaiser Wisselmein-Holle".
Ladd-Aparter: 80. 7 "Fatnissa, oder Aufsen und Lürken", Opereite.
Dr. A. Francké Böder im früstfenthal. Irisch-rösische Böder v. 8—12 u. sin herren, v. 1—4 u. j. Lamen, v. 4—6 u. j. herren.—Sool, "Edmerfelwatz, "Etein., Seisen, "Siin-, a commatifie, Kistenmadel, gewöhn! Wassen böder zu ihre Tageskeit. An Sonn u. Keiertagen ist die Anfalt Nachm. geschlossen.—Etegant eingerschies bimmer ischen im Badehaus und in der Restaurauton zum Beziehen bereit. — Im Kostauraut gute Küche.

Peftalozzie und Lehrerverein "Palle und Umgegend". Generalversammlung Sonnabend b. 15. Decbr. c. Nachmittags 3½ Uhr in der "Dresduer Bierhalle". Aggesordnung: a) Peftalozzi: Bereien: 1. Gelchäftliches. 2. Beschüußsassungeber die zu vertheilenden Unterstützungen pr. I. Semesker 1877/78. b) Lehrerverein: 1. Diskussion der Hummel'schen Kesen, Referent herr Lehrer Gentsch. 2. Mittheilungen.

Sonntag ben 16. Dec. Nachmittags 31/2, Uhr im "Beißen Roff" Berf. ber "Bienenv. Halle u. Hungegend": Zahresbericht — Festikellung ber Tagesordnungen für das Jahr Bericht und Beschulß in ber Angelegenheit "Berein wiber Schwabe".

Briefmarken.
Ich habe in diesen Tagen 12,300 Briefmarken abgeschidt. Ich banke berglich und innig gundost ben Damen, die so sleißig sammeln, dann den Herren, bier und außerhalb, die in so großer Angabl Marken an mich gesandt baben. Bum Schluß danke ich auch den drei kleinen Kindern in Ammendorf, welche 100 Stüd Marken gesammelt baben: Gott wolle alle diese lieben Wohltster in seinen gnabigen Schuß nehmen!

Die mir anonym jugesandten 50 M. sollen ber Bestimmung bes freundlichen Gebers gemäß verwandt werben. Besten Dant! Sacobson, Sanitatsrath.

## Bekanntmachungen.

Stectbrief.
Der Dienstfnecht August Tille, geb. am 8. August 1860 gu Sennewis git in wegen mehrfacher Unterschlagung gu verhaften und an bas hiefige Königl. Kreisgericht abguliefern.
halle a/S., ben 11. December 1877.
Der Königliche Staatsanwalt.

#### Befanntmachung.

Diebstabl. In ber Nacht vom 3. jun 4. November d. 3. ift in ber Wacherestraße 34 ein Kinderwagen mit roth und weißen Linien gestrichenem eisernen Gestell, Messingapseln und braun und weißgestrichenem Weisenberdorb gestoblen werben.
Ich bitte um Bribulfe zur Ermittelung bes Diebes und forbere ben etwaigen Käufer auf, sich zu meiben.
Palle a.G., ben 11. December 1877.
Der Königl. Staatsanwalt.

San Jahre 1878 werden bei dem unterzeichneten Gericht als Beamte jur Führung des handels und Genossenschafts: Registers sals Michter der Kreisgerichts: Rath Dorendorf, als Bureaubeamter der Kreisgerichts: Sefretar Stange.

Bur Anmelbung von Eintragungen wird der Freitag von Bormitstags 10 bis 1 Uhr bestimmt.

Die Bekanntmachungen werden durch ben Deutschen Keichs: Angeiger, die Betliner Börsen: Zeitung, die Jalle'sche Beitung im Schwetsches Berlage und das hiesige Kreisblatt

erfolgen. Die Register und die Aften find im Proges: Bureau, Bimmer Rr. 10, einzusehen.
Duerfurt, ben 9. December 1877.
Ronigliches Breid: Gericht, I. Abtheilung.

#### Befanntmachung.

Auf den Antrag der Erben der Frau Ernestine Bößenroth, verwittwet gewesene Kranert gel. Brandt auf Hainrobe, sollen nachselgende Grundstücke:

1. das unter No. 103 zu Hainrobe belegene Gast und Robnsbaus nehft 16 Are Hofraum und Garten, Auhstall, Strohfall, Scheune mit Schuppen, Schweinestall, Pserdelfall, Aegeldahn, zu einem jährlichen Ruthungswerthe von 132 Mart veranlagt, einz getragen Grundbuch Hainrobe Vol. III. pag. 113;
2. die unter No. 5 detegene Hausschleite, bestehend aus einem mit Holz und Futtersall bedauten Garten von 12,50 Are, einz getragen Grundbuch Hainrobe unter den im Aermine befannt zu machenden Bedingungen össenlich meissterend verben.

Berfaussebeingungen össenlich meisbeitend verbent werben.

Berfaussebeingungen issen im Büreau I., Zinmer Rr. 12, während ber Selchässstunden, den S. December 1877.

Königliches Kreisgericht, II. Abtheilung.

Randgutsvertauf.

3wei Landgüter, eins in 350 Morgen, Forderung 75,000 Mc, eins mit 197 Morgen, Forderung 27,000 Mc, eins mit 197 Morgen, Forderung 27,000 Mc, mit 6 bis 8000 Mc. Anzahlung; die Giter find im besten Stande, Inventar complet un febr gut; auch find 50,000 Mc. im Ganzen oder getrennt auf Landgüter auszufeiben. Auch find 50,000 Mc. im Ganzen oder getrennt auf Landgüter auszufeiben. Auch findere burd 3. M. Abim ter, Kreisgerichts-Aarator in Des 1185 id.

Eine anständige, nicht ungedif-bete, auch nicht unbemittelte Wittwe, bobe 40., wünscht mit einem nicht ungebildeten, soliden Mann, wohlgemeinten Edvardters, angemessenen Alters in Verdindung zu treten. Bittwer, Veramte, oder die sonst eine sichere Eristenz besigen, und geneigt find, mögen ihre Abresse unter C. R. 1829. in der Ans-noncen-Expedition von Ru-dolf Mosse in Halle a/S. niederzulegen. nieberzulegen.

meberzulegen.
Ein Ladenlokal, passen für iedes Geschäft, billigs, so wie Capitalien auf gute Theyeren General wirder and bet Sobe, Grundstücke mit und ohne Geschäftslokalen, Restaurationen und dazu sich einem Bohnungen weist nach E. v. Pelchrzim, Sauptsligent und Verteter der beststützten Ebens, Keuer, Glad: und Verteter der beststützten Ebens, Keuer, Glad: und Verteter der bestschrungs-Geschischaften.

ucherungs-Gerellichaften.
Ich beabsichtige meine am Markt
und Tie zu Alcherbleben gelegenen Käumlichfeiten, in welchen
seit ca. 35 Jahren Sonditorei verd.
m. Restauration erfolgreich betrieben
wurde, vom 1. April 1878 anderweit zu vermietigen. Du. Bocale
eignen sich ihrer günstigen Lage
wegen auch zu verschiebenen anderen
Unternehmungen.
Bwe. Anguste Billhardt.
Kür ein hiesses ein erose. & des

Bür ein hiefiges en gros - & de-tail-Gefdaft wird ein Sohn recht-ichaffener Ettern unter günftigen Bedingungen als Lebrling zum fo-fortigen Eintritt gefucht. Bu er-fragen in ber Unnonens-Expedition von M. Triest. (T. 5786.)



Sandelstammet zu Halle 4/S.
In Gemäßeit des S. 16 des Gesetze über die Handelstammern vom 24. Sebruar 1870 und auf Grund der Beckanntmachung vom 30. v. M. bringe ich hierdurch zur Kenntnis der Wahlberechtigten, daß die Bahl von vier Mitgliedern der Handelskammer an Stelle ter vier dusloofung ausscheibenden herren Mühlenbesster Zung, Commergienath Riebeck, Banquier Neinh. Steckner, Fabritbel. Allb. Ernst,

am Donnerstag den 20. Decbr. d. J. Bormittags 10 Uhr im fleinen Saale des Stadtschüßenhauses hier stattsinden wird. Halle alS., den 12. Accember 1877. Det Wahl Commissarius Alb. Ernst.

Meerschaum-, Bernstein- und Elfenbeinwaaren empfiehlt zu billigsten Fabrifpreisen

gr. Steinstraße 69, Ede ber Reunhauser. F. Sorge,

Jugendschriften für jedes Alter, zum Theil

Eduard Anton in Halle, Barfüsserstr.

ff. Nizza-Provencer-Oel

(Muile de vierge)
in Flaschen und ausgewogen empschien
Melmbold & Co., Halle a/S., Leipzigerstr. 109.

Oelmalkasten, Aquarelmalkasten. Walkaften mit Honigfarben, neuefte Sprifapparate, von 1. 25 &, für 2 Mark brillant und ganz vollständig, jeder Indalt auch einzeln. Bolz und Terracotta-Waaren, Vorlagen, Mundschrift, Anleitung und Febern, Schriftvorlagen für Zeichner aller Stände, feine Pastellickuis, Laubsägeutenstlien u. alle Mals, Zeichen, Schreib: u. Schulartifel empfiehlt zu foliden Preisen. H. Bretschneider, Mauergasse Rr. 3.

Morgenröcke, Damenröcke, gropartige Muswahl, prachtvolle Cachen,

Wilh. Walter, Leipzigerstr. 92

Dampfmaschinen

mit Spiritusbeigung, Locomotiven, Dampficiffe, Dampf-fagen, Dampfprigen, Dampfpumpen, Dampframmen, Echopf- und hammetwerte, einfache Dampfmafchinen von 2,25 4 an te. empficht

Ferdinand Dehne, Leipzigerstraße Nr. 103.



Wunder - Camera Laterna magica neuefter Conftruction, mit und ohne Rollen-Ap-parat, mit Betroleums

Farbenspiele, hewegliche Landschaften, bewegliche komische Bilder empfiehlt in großer Muswahl

Jul. Herm. Schmidt (Carl Nockler), Dresden, 4 Neumartt. Halle a.S. 29 Comeerftrage



Gegenstände zur Holzspritzmalerei Zuf Nouzspitezmaiot ei in großer Auswahl, sowie sousifandige Spritz-Apparate nehf Anleitung à 3 und 4 M, incl. 1 Bud Blätter und Blüthen und vielen gespristen Borlagen à 5 u. 6 M empfieht (H. 53926)

gr. Ulrichsftrage 7.

Der Wesser eines Getreibe und Weblgeschafts in einer Resdengtagte und beachtenswerth. Lucht eine seinem Stande anges messen eine Wesser und sie und beachtenswerth. Ergelbagt und beachtenswerth.

Für Oelmaler

empfiehlt Oelfarben in Zinntüb Malleinwand, — Retouchirfirniss, — Mohnölfirniss, — Terpentinöl, — Mastixlack, — Paletten, = Borst- u. Haarpin

Aquar Climaler empfiehlt alle Corten Aquarelfarben in Rinntiben, jowie Honigund Actemannifo Lufob farben nebst den dazu gebörigen Pinfeln Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Für Aquarellmaler

Cin Planino ober anderes gutes Infrument wird zu faufen gefucht. Offerten unter S. Z. 16 fdnitht, wie neu, wird Umzuges bis Sontog niederzulegen bei Kund. Mosse, Palle a/S.

Cin Gelchäftsführer mit 1000. Mach Gautien wird gefucht. Off. unter V. W. postlagernd Palle.

Weihnachten 1877.

Neu.

M nfikantengefdichten. Ernst or aus bem Beben berühmter Tontunftler. Berausgegeben von geinrich Pfeil, Redakteur der "Sängerhalle Offigielles Organ bes beutschen Sängerbundes". Mit 25 Text-Ilustrationen Geheftet 3 .M. Gleg. gebunden 41/2 M. (Berlag von Dtto Spamer in Leipzig.) Das Buch enthält wede eingebenbe Befdichte ber Dufit, noch ausführliche Lebens beidreibungen; es find ernfte und beitere Beidichten aus bem Reiche ber Mufit, Epifoden und Charafterguge aus dem Leben berühmter Zonfeter, Ganger und Gan Gefchichten, in benen Babrheit und Dichtung gemein: fcaftlich ibre Pfabe manbeln.

Weihnadtsmärden u. Chriffeftgefdichten. Berausgegeben von geinrig Pfeil. Gieg. gebunden 4 .M. (Berlag von Dito Spamer in Leipzig.) Alle diefe Ergablungen burchwebt ein Sauch von Poeffe und Gemuthe frifche; bie Cammlung ift ein rechtes und echtes Beib: nachtsbuch für fühlende Bergen.

Borrathig in der Buchhandlung von Schrödel

Teftgeschenfe für Mutter und Erzieherinnen.

Unferte Kinder, unferte Schätze!

Gin Bort an die Mütter

Binder, unferte Schätze!

Subalt: Lusiere Kinder. Il. Intire Kufgatz. I. Die eigene Erfahrung.
2 Die Einmidlung der Kinder. Il. Intire Kufgatz. I. Die eigene Erfahrung.
2 Die Ginnidlung der Kinder Schöffung.
2 Die Ginnidlung der Kinder Schöffung.
2 Die Armidlung der Kinderschung. Gigt über diese Kerkden:

Bie "Konie Soungel. Kindenschung" isogt über diese Kerkden:

Gin ach 1 M 20 d. — Ging ach mit G. 2 M.

Die "Kene Soungel. Kindenschung" isogt über die Mitter über Erziehung ihrer Kinder, welche die hohe Bedentung der Homilie der Mitter über Erziehung ihrer Kinder, welche die hohe Bedentung der Homilie der He unterweitung und Erziehung der Stinder, den Schitze der Schitze

Königsberger u. Lübecker Marzipan

eiguen Fabritats, empfiehlt ftets frifch Alfred Blau's Conditorei, 18. Leipzigerftrafe 18.

Beftellungen auf Stollen werben prompt ausgeführt.

In meinem Ausverkauf behufs Aufgabe des Geschäfts ist der Restdestand in Winterwaare noch in 2 Ellen brei-tem Müsch 2 Mart, Double 2 Mart, Negenmantel-stoff 2 Mart 75 &, Flaneste zu 1 Mart, 2 Ellen breiten Lama 1 Mart, Doppel-Köperbarchent 45 & u. s. w.

M. Wolfenstein, Central-Verkaufs-Bazar zur Stadt Burich.

Eine große Zendung ächt Rügenwalder Gänsebrüste empfing Wilh. Schubert.

Strassburger Gänseleberpasteten. Prima Astrachaner Caviar, Fliessendfett.Winter-Rheinlachs. Aecht Teltower Rübchen. Italiener Dauermaronen, Lüneburger Riesen-Neunaugen empfichit Wilh. Schubert,

große Stein - u. gr. Illrichsftragen-Ede. Bei meiner Durchreise stehen bis beute, Connabend Abend, 14 Etück starke ruffische im Gasthof gum "Nothen Roß", Leipziger Straße, zum Berkauf.

Schicketanz and Russland.

Ein neugebautes größeres Wohn-haus (von zweien die Wahl) ift w pachten gefucht. Offerten wolle preiswerth zu vertaufen. Nah. bei man unter O. 1000 an Ed. Etück-Ed. Etückrath in ber Erp. d. 3tg. rath in der Erped. d. 3tg. abgeben.

C. F. Ritter

Max Koestler.

10. Poffftrafe 10, empfiehlt in eleg. Orig. Gin. banben Glaffifer: Musgaben. Sämmtliche Werke:

Sammulicite Werke:
Göthe von # 13,— an,
Hauff von # 3,25 an,
Heine von # 1,50 an,
Koerner von # 1,50 an,
Lessing von # 4,— an,
Heuter, Volks-Auge, à 20,
# 3,95 (bis jett 2 20c. cpt.),
Schiller von # 4,— an,
Shakespeare von # 6,— an,

Novitäten für ben Weihnachtstifd: (offmann, Deutscher Ju. (offmann, Deutscher Ju. gendsceund, 1877, eleg. gbb. umpert, Herzblättchens Zeitvertreib, Bb. 22. umpert, Töchter:Album,

cart. ob. gbb. 23. Große Auswahl Ingend-ichtiften für jedes Alter u. Ge-schlecht billigft bei

M. Koestler, Poffftr. 10.

Märchenbücher

on Underfen, Bechftein, Brimm, Sauff, Laufch u. U. M. Koestler, Pofffr. 10.



Bilder - Bücher von 10 9fg. an, unzerreißbare von 50 Pfg. an

M. Koestler, Poststraße 10.

50 deseMchafts= und Unterhaltungsspiele für Zung u. Mt billig bei M. Koestler, Possstr. 10.

Blasebälge gr. Musw. b. Gothsch, Klausthorfir.

Festbäckerei empfehle: dur Ollivattitt empfehe: Bapr. Schwelzbutter à B. 8 bis 12 Egr., ff. gemablene Naffinade, ff. Maffinade in Broden, Cleme: und Sultaniu: Mosinen, Jante: Corintben, Mandeln, Citronat, fowie fammtliche Gewürze in besterklandität zu den billigsten Preisen.

Richard Fuss.

Eine gute alte Geige, 60 Jahr in einer Familie, und ein Bronce-Kronleuchter ju 6 Lichten, mit Porzellan: und Glasblumen, faft neu, gu verfaufen fleine Ulrichoftrage 16 II. Ctage.

Kaiser-Wilhelms-Halle. Sonnabend den 15. Decbr. 1877 Abends 8 Uhr

Abends 8 Uhr

10. Goncert

des Orchester-Musikvereins.
Goldmark, "Ländliche Hochzeit", Symphonie in 5 Sätzen.—
Beethoven, Ouv. "Namensfeier."— Beethoven, "Adelaide."— Beethoven, "Ouv.
"Egmont."

Stadtgarten. Sonnabend ben 15. Decbr. Abends Pökelknochen. (T. 5789.) G. Seebe.

Familien = Radricten. Entbindungs-Anzeige.

Seute wurde uns ein munteres öchterchen geboren. Salle a/G., b. 14. Dec. 1877. Ernft Ochfe und Frau.

Gebauer-Schwetfchte'fche Buchbruderei in Salle.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872167818771215-12/fragment/page=0014 1

Präfiben gerichtete haben a Land zu parlamen beiden J Männer burch ei Gefete Intereffe

burchma berer G Die Un ift in D Rathser pellatior ber Reg geglaubi Ich beq faffung publit, währent lichteit unfere g Beranti Principi Ende b

bes Gebeifern bem Sinehmen zum Bi ben, bi welche Ausstell merben werden ber We unferes Sparfa Erhaltu

bes (Se

Dufaur Marid Kamm Beifall glieber 4]

jungen fei hie meine ber Bi anfällig ben Lrond Goldg Copen — S Octobe Blant

Bunte Weib zehn Was 5alfn

nicht wenn frifche feine

fahre noch feiner